

Gemeindebrief

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Preetz

Ausgabe 01/2026

November - März



Mit vielen Konzerten startet die evangelische Gemeinde in die Weihnachtszeit



Pfarrämter

Bez. Schwentine Pastorin Ute Parra 7991131
 Kirchplatz 4 Fax: 7991132
 ✉ ute.parra@kirche-in-reetz.de

Bez. Lanker See Pastor Lars Krogowski 7991121
 Kirchenstr. 35 Fax: 7991122
 ✉ lars.krogowski@kirche-in-reetz.de

Bez. Postsee Pastorin Yasmin Glatthor 7991141
 Max-Planck-Str. 2 Fax: 7991142
 ✉ yasmin.glatthor@kirche-in-reetz.de

Ohne Gemeindebezirk
 Propst Erich Faehling 71744

Ohne Gemeindebezirk
 Pastorin Carolin Lilienthal 0151 52172555
 ✉ carolin.lilienthal@kirche-in-reetz.de

Dienststellen und Adressen kirchlicher und von der Kirche unterstützte Einrichtungen

Propst Erich Faehling ☎ 71744
 ✉ propst.faehling@kirche-ps.de
 Büro: Haus der Diakonie Vorz. Gaby Lange ☎71745 Fax: 71747

Kirchenkreisverwaltung Plön-Segeberg unter: www.kirche-ps.de

Haus der Diakonie Am Alten Amtsgericht 5, Preetz ☎717-0

Kantorin Rebecca Poesch ☎ 7991105
 ✉ kirchenmusik@kirche-in-reetz.de

Friedhof Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr ☎2680 Fax: 9824
 friedhof-reetz-raisdorf@freenet.de
 Friedhofsverband, Büro: Friedhofsamm 14 ☎729394 Fax: 9824
 Detlef Beisner, ✉ beisner.kgv@web.de

Kindergarten Nord, Max-Planck-Str. 2 ☎7991161 Fax: 7991162
 ✉ kiga-nord@kirche-in-reetz.de

Ev. KITA Pustebume Theodor-Heuss-Weg 1 u. 7, Schellhorn
 ✉pustebume@kirche-in-reetz.de ☎8002529 Fax: 8008190

Stadtkirche Küsterin Marie Kopiske ☎0174 8934503
 ✉ kuester.stadtkirche@kirche-in-reetz.de

Gemeindehaus Mitte, Frauke Rahn, Kirchplatz ☎ 7991103

Nikodemus-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Weg 7, Schellhorn
 Pastor Krogowski

Kapelle Sophienhof, Küster Achim Caspar, ☎0172-4102935

Bodelschwingh-Kirche, Max-Planck-Str. 2
 Pastorin Y. Glatthor ☎ 7991141

Ev. Jugend Florian Näcker ☎7991171, Fax:7991172
 Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
 Kirchplatz 9 ✉ ev.jugend@kirche-in-reetz.de

Vogelschutzgruppe, Kirchplatz 9, ☎7991173 / 0171-4086331
 www.wildtierheim.de, info@wildtierheim.de

Weltladen Kirchenstr. 40, ☎9130
 Mo-Sa 10:00 - 12:00 Uhr, Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Advent und Weihnachten	4-13
Neues Jahr	14-16
Kirchenmusik	17
Dies und Das	18-19
Kinder und Jugendliche	20-23
Senioren	24

Hospizverein Preetz e.V. f.d. Kreis Plön, Kirchenstr. 58
 Di: 9:00 - 15:30 Uhr, Mi 9:00 - 13:00 Uhr, Do 12:00 - 15:30 Uhr
 oder nach tel. Vereinbarung ☎04342-7889640
 info@hospizverein-reetz.de

Gemeindebegegnungsstätte, Kirchplatz 6
 Leiterin Justine Leyk ☎3064161
 Di-Fr 09:00 - 12:00 Uhr
 ✉ begegnung-hak@diakonie-ploe-se.de

Seniorenwohnanlage Haus am Kirchsee ☎3060
 des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Plön-Segeberg

Behördenlotsendienst im Haus der Diakonie ☎71730
 Do 10:00 bis 12:00

Kirchengemeinderat - Ausschussvorsitzende

Vorsitz: Pastor Lars Krogowski
 Personalausschuss: Armgard Gräfin von Bülow
 Finanzausschuss: S. Waldner
 Bauausschuss: U. Parra
 Kindergartenbeiräte: Y. Glatthor/L.Krogowski
 Diakonie: J. Güldener
 BzA: R. Pfau, M. Klepik, R. Blöcker
 Jugendausschuss: T. Abbe
 Klimaausschuss: A. Faehling
 Landausschuss: K. Johanssen

Kirchenbüro Kirchplatz 8

Öffnungszeiten

Mo, Fr 09:00 -12:00 Uhr, Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr,
 Mi 15:00 - 18:00 Uhr

Susanne Göck, Maret Bartsch
 ☎ 7991100 und 7991101 Fax:7991102

✉ kirchenbuero@kirche-in-reetz.de

Taufen, Trauungen und Beerdigungen melden Sie bitte bei unseren Pastorinnen und Pastoren oder im Kirchenbüro an.

Förderverein	25
Hospiz/Regenbogen	26-27
Aus dem KGR	28
Weltgebetstag	29
Freud und Leid	30-31
regelm. Veranstaltungen/Impressum	32



Liebe Gemeinde,
mitten in allen Krisen, mit denen ich täglich zu tun habe oder von denen ich so vielfältig in den Medien höre, bin ich voller Hoffnung.
Ich denke, das hat damit zu tun, dass ich die Menschen und die Welt vom Grundsatz her immer in einem direkten Gegenüber zu Gott sehe. Das ist keine fromme Blindheit, sondern damit meine ich, dass all das Trennende, Verwirrende, Verletzende und sehr Irritierende, das uns täglich begegnet, zwar ernsthaft

das Leben beeinflussen; und zugleich aber gibt es etwas noch Größeres; etwas Tragendes, auf dem wir stehen können, etwas, was uns ein Dach über unseren Seelen gibt und etwas, das uns umgibt wie ein lebendiges Versprechen.

In einer viel kleineren Dimension erkenne ich das, wenn Menschen mit ihrem Streit zu mir kommen und ich von außen sehen kann, wie zwei sich verhaken an einer Stelle, die für mich als Außenstehender gar nicht so tragisch erscheint. Dann wird klar: Sie arbeiten etwas miteinander ab, was sie zwar sehr ernsthaft beschäftigt, was aber die Ursachen in ihnen hat. „Hausgemacht“ nennt man solche Probleme. Wer das durchschaut, findet leichter zur Versöhnung. Auch diese Menschen sind eigentlich von etwas Größerem, Guten umgeben. Ich denke, die meisten großen Probleme unserer Welt sind „hausgemacht“. Deshalb finde ich den Gedanken vom Menschen als „Krone der Schöpfung“ so seltsam. Viele Geschöpfe um uns herum gehen mit dem Leben sorgsamer, nachhaltiger und friedlicher um als wir Menschen. Da sprechen wir vom Gleichgewicht der Natur. Der Mensch hat eine Art, dieses Gleich-

gewicht immer wieder zu stören, ja sogar zu zerstören.

Obwohl ich intensiv schon ein Leben lang darüber nachdenke, habe ich keine Ahnung, warum das so ist. Mit dieser Tatsache aber möglichst versöhnt leben zu können, dazu hilft mir mein Glaube an Gott. Ich verstehe Gott als Schöpfungsmacht, als großes Ganzes, als einen, der das Gleichgewicht einmal gut in die Spur setzte, bevor es dann früh von Menschen aus der Bahn gebracht wurde – die Bibel erzählt die Geschichten dazu in den ersten Kapiteln.

Als der, der das früh und gut auf die Bahn setzte, ist Gott für mich der, an den ich mich immer wieder wende, um im Schleuderkurs des Lebens eine größere Idee von der guten Spur zu behalten und möglichst oft einen guten Weg zu entdecken. Am Ende wird oft noch nicht alles gut; aber dann ist es vielleicht ja auch noch nicht das Ende ...

Vielleicht haben auch Sie Lust dazu, sich mit diesen Fragen immer wieder neu zu befassen. Vielleicht haben auch Sie Ihre eigenen Wege, Hoffnung zu bewahren. In jedem Fall - finde ich - haben wir miteinander guten Grund dazu.

Und ich wäre froh, wenn wir dazu als Gesellschaft über die Grenzen der Kirchen und der Überzeugungen hinweg ein gemeinsames Ziel verfolgen könnten, in dem sich Vielfalt, Menschenwürde, bunte Stadtbilder und vieles mehr zu einer lebendigen Hoffnung auf etwas Größeres verbinden.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen hoffnungsfrohe und behütete Zeit

Herzlich

Erich Faehling, Propst





Adventsbasteln und Feuerkorb

(Y. Glatthor) An jedem Mittwoch im Advent laden wir Sie und euch herzlich ein, euch auf die Weihnachtszeit einzustimmen. **Ab 3. Dezember (10. Dezember, 17. Dezember) an der Bodelschwingh-Kirche, Max-Planck Str. 2 in Preetz. Ab 16:00 Uhr** können alle Kinder im Gemeindehaus singen, spielen, basteln in der Vorweihnachtszeit. **Um 17:00 Uhr** sind dann Klein und Groß zu einer Adventsgeschichte sowie Musik am Feuerkorb eingeladen. Bei einem Glas Punsch, den der Verein „Leben auf der Glindskoppel“ vorbereitet, kann die Geschichte gehört und der Musik gelauscht werden. Wir freuen uns auf Sie und euch!

„Ein Engel auf Achse“

(Y. Glatthor) Mit unserem Weihnachtstruck bringen wir das Krippenspiel „Ein Engel auf Achse“ in die Straßen von Preetz. Damit das gelingt, suchen wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Lust haben, beim Krippenspiel mitzuspielen - ob als Engel, Hirte, Maria oder Josef,.. Mitmachen kann jede und jeder, du brauchst keine Vorerfahrung, nur Freude und ein bisschen Zeit für die Proben in der Bodelschwingh-Kirche, Max-Planck-Str. 2

8. Dezember um 14.30 Uhr

15. Dezember um 14.30 Uhr

22. Dezember um 14.30 Uhr

Gottesdienste: 24. Dezember entweder um 16 Uhr beim Robinson-Spielplatz oder um 17 Uhr im Wohngebiet Ecke Haimkroogkoppel. Du kannst dich für einen Gottesdienst entscheiden.

Sei dabei, wenn der Engel auf Achse geht und die Weihnachtsfreude auf Tour geht! Weitere Infos und Anmeldung bei Pastorin Yasmin Glatthor.

Sollten dir die Probentermine nicht passen, finden wir eine andere Möglichkeit, wie du dabei sein kannst!



Krippenspiele an der Stadtkirche - mach mit!

(U. Parra) In diesem Jahr wird es an Heiligabend zwei Krippenspiele in der Stadtkirche geben: Um 14:30 Uhr und um 16:00 Uhr. Wir proben mit allen Kindern (und auch Jugendlichen, die Lust haben) gemeinsam das gleiche Stück und bilden dann zwei Besetzungen. So können wir prima die Lieder zusammen singen üben. Wir freuen uns auf alle, die mit uns proben möchten. **Die Proben finden ab dem 25.11. jeden Dienstag von 14:30-16:00 Uhr statt. Am 23.12. um 9:30 Uhr und um 11:00 Uhr** sind dann die Generalproben. Euer Krippenspiel-Team



DIY Basteltütenaktion der evangelischen Jugend

(L.Mildebrandt) Liebe Kinder, Jugendlichen und Eltern, die DIY-nachtstüte startet in die zweite Runde!

Auch in diesem Jahr soll Weihnachten bunt werden. In der Basteltüte findet ihr verschiedene Bastelmaterialien und Anleitungen für mehrere Do-It-Yourself-Projekte. Die DIY-nachtstüte eignet sich für große und kleine Bastelfreunde, die sich die Wartezeit auf Heiligabend verkürzen wollen. Um die weihnachtlichen Projekte umzusetzen, braucht ihr nur noch ergänzend eure Schulfedertasche. **Ab jetzt können die DIY-nachtstüten per Mail unter ev.jugend@kirche-in-preetz.de bis zum 19.12.2025 bestellt werden. Anschließend können die fertigen Tüten vom 22.12.-24.12.2025 bei uns abgeholt werden.** Wir bitten um eine Spende von 10 €, die der Evangelischen Jugend zu Gute kommt.



Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren in der Kirchengemeinde Preetz

(Y. Glatthor, U. Nebendahl, R. Blöcker, U. Parra) Zu den diesjährigen Weihnachtsfeiern laden wir Sie, die Seniorinnen und Senioren, herzlich ein. Bei Kerzenschein, schönen Advents- und Weihnachtsliedern sowie adventlichen Geschichten wollen wir uns auf die weihnachtliche Zeit einstimmen.

Am Mittwoch, dem 3. Dezember um 15:00 Uhr findet die Feier im Nikodemus-Gemeindehaus statt.

In festlich und froher Stimmung singen wir mit musikalischer Begleitung die vertrauten Advents- und Weihnachtslieder und die ein oder andere, besinnliche oder heitere Geschichte stimmt uns auf die Weihnachtszeit ein.

Am Donnerstag, den 4. Dezember in der Kapelle Nettelsee: Wir beginnen um 14:30 Uhr mit einer Andacht in der Kapelle Nettelsee und gehen dann gemeinsam zum Beeksberg, wo eine gedeckte Kaffeetafel auf uns wartet.

Am 9. Dezember findet um 15.30 Uhr die Seniorenadventsfeier in der Bodelschwing-Kirche statt.

Neben Keksen, Kuchen und Kaffee ist Zeit, sich gemeinsam auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Calle Petersen begleitet den Nachmittag und leitet zum gemeinsamen Singen von Adventsliedern an. Weihnachtliche Texte runden den Nachmittag ab. Anmeldungen nimmt Pastorin Yasmin Glatthor unter 04342/7991141 entgegen.

Am Donnerstag, den 11. Dezember im Gemeindehaus an der Stadtkirche: Wir beginnen um 15:00 Uhr

an der Kaffeetafel im Gemeindesaal mit einer kurzen Andacht. Das Seniorenfrühstück-Team und die Konfirmandinnen haben dann ein gemütliches Beisammensein mit viel Musik, Gesang und gegenseitigem Austausch für Sie vorbereitet. Bitte melden Sie sich für die Weihnachtsfeier an der Stadtkirche bis zum 24. November in unserem Kirchenbüro unter 04342/7991100 für die jeweilige Adventsfeier an. Wir freuen uns auf Sie alle!



Terminübersicht über alle musikalischen Veranstaltungen

Nähere Informationen zu jeder Veranstaltungen finden Sie im chronologischen Verlauf des Gemeindebriefes

Sonntag, 30. 11, 11:00 Uhr, Stadtkirche

Ma(h)zeit Festgottesdienst zum 1. Advent, Eröffnungsgottesdienst „Brot für die Welt“

Stadtkirchenchor, Posaunenchor der KG Preetz & friends, Kinderchor, Jugendchor

Sonntag, 30.11. 17:00 Uhr, Stadtkirche

AufTakt & Preetzer Kammerorchester: Konzert am Ersten Advent
Leitung: Taline Eulefeld & Claas Runge, Eintritt frei, um Spenden gebeten

Samstag, 6. 12., 16:00 Uhr, Stadtkirche

Adventskonzert zum Nikolaustag mit dem Kinderchor & Jugendchor Stücke und Lieder zum Zuhören und Mitsingen rund um den Advent und Weihnachten

Samstag, 6. 12., 17:00 Uhr, Kapelle Sophienh.

NIKOLAUSKONZERT für die ganze Familie Streichtrio der HAMBURGER CAMERATA

Konzert mit: Home for Christmas Kartenvorverkauf mein GLZ, weitere Infos entnehmen Sie online auf homeforchristmas.de

Sonntag, 14. 12., 17:00 Uhr, Stadtkirche

Traditionelles Adventsliedersingen PTSV-Blasorchester und Stadtkirchenchor, Leitung: Bruno Wojke und Hartmut Rohmeyer
Eintritt frei, um Spenden gebeten

Samstag, 20. 12., 10:30-11:45 Uhr, Markt

Adventsliedersingen
Der Posaunenchor spielt Advents- und Weihnachtslieder

Sonntag, 21. 12., 17:00 Uhr, Stadtkirche

Nussknackers Weihnacht
Konzert mit dem Posaunenchor und den Jungbläsern

Samstag, 27. 12., 16:00 Uhr, Stadtkirche

Konzert: Weihnachtszauber - Festliche Trompetenmusik mit Pfeiffers-Trompeten-Consort, Werke für vier Trompeten, Pauke und Orgel

Samstag, 14. 2., 19:00 Uhr, Stadtkirche

„Feeling Good“ Gottesdienst zum Valentinstag

Posaunenchor, Band & Musicalsänger Konstantin Busack spielen Songs und Lieder zum Valentinstag.





Sonnabend, 29. November, 18:00 Uhr, Stadtkirche

Gospelkonzert mit RichSound

(GAWeimar) Wir beginnen die Adventszeit mit einem Konzert des Gospelchores RichSound aus Kiel am Samstag vor dem 1. Advent, dem 29.12.2025 um 18:00 in der Preetzer Stadtkirche. Der FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ freut sich, den Chor wieder als Gast begrüßen zu können. So wie auch in den Vorjahren werden wir tragende und beschwingte Gospelmusik in der Tradition des Norwegian Gospels hören, begleitet von einer einfühlsamen Band. Dieses in einer angenehmen Lautstärke und in einer besonders illuminierten Kirche.

Zum Ende hin werden die Zuhörer mit einem Impuls und Gottes Segen für die kommende Adventszeit bedacht. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Arbeit des Fördervereines und die Arbeit des Chores gebeten. Herzlich Willkommen!

Sonntag, 30. November, 11:00 Uhr, Stadtkirche

Ma(h)lzeit Festgottesdienst zum 1. Advent, Eröffnungsgottesdienst „Brot für die Welt“

Stadtkirchenchor, Posaunenchor der KG Preetz & friends, Kinderchor, Jugendchor (D. Köster) Wie im letzten Gemeindebrief schon vorangekündigt, freuen wir uns auf den Eröffnungsgottesdienst der diesjährigen Spendenaktion von Brot für die Welt mit interessanten Gästen. Ein Ma(h)lzeit-Gottesdienst mit allen Chören unserer Kirchengemeinde, mit Kinderprogramm im Gemeindehaus und anschließendem gemeinsamem Essen.

Sonntag, 30. November, 17:00 Uhr, Stadtkirche

AufTakt & Preetzer Kammerorchester: Konzert am Ersten Advent

(T. Eulefeld) Auch in diesem Jahr macht der Chor „AufTakt“ unter der Leitung von Taline Eulefeld den Auftakt zu einer Vielzahl musikalischer Veranstaltungen in der Adventszeit.

Als besonderen musikalischen Gast und Partner freuen sich die Sängerinnen und Sänger in diesem Jahr auf und über das Preetzer Kammerorchester. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Ausgang sind Ihre Spenden willkommen, die je zur Hälfte der Preetzer Kirchenmusik und einem Projekt zur Unterstützung bedürftiger Kinder in Zusammenarbeit mit der Preetzer Tafel zugutekommen werden.

Wer das Konzert am 30. 11. nicht besuchen konnte oder Lust auf mehr hat, kann den Chor „AufTakt“ – dann allerdings rein a cappella ohne Orchester – am 03. Dezember bei einer kleinen Adventsmusik erleben.

Ort: Kapelle Sophienhof - Zeit: 19:00 Uhr - Eintritt frei, Spenden für den Erhalt der Kapelle erbeten.

Kraft zum Leben schöpfen
67. Aktion

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

Eröffnungsgottesdienst
67. Aktion Brot für die Welt

Gottesdienst zum 1. Advent
am 30. 11. 2025
11:00 Uhr
Stadtkirche Preetz

Brot für die Welt



Samstag, 6. Dezember, 15:00 Uhr, Stadtkirche

Adventskonzert zum Nikolaustag mit dem Kinderchor & Jugendchor

Stücke und Lieder zum Zuhören und Mitsingen rund um den Advent und Weihnachten

Leitung: Rebecca Poesch Eintritt frei, um Spenden gebeten



Samstag, 6. Dezember, 17:00 Uhr, Kapelle Sophienhof

Nikolauskonzert für die ganze Familie mit dem Streichtrio der Hamburger Camerata

Meike Thiessen und Estibaliz Galardi (Violinen), Michael Katzenmaier (Violincello), Estibaliz Galardi (Dramaturgie und Moderation) spielen Werke von A. Corelli, A. Vivaldi, J.S. Bach, W.A. Mozart. Mit Moderation, gemeinsames Weihnachtslieder Singen und Mitmachaktionen für die Kinder

Eintritt an der Abendkasse: 10€ Erwachsene, Kinder 5€

Sonntag, 7. Dezember 11:00 Uhr, Stadtkirche

Gottesdienst zum 2. Advent mit der Alzheimer Gesellschaft Kreis Plön:

(U. Parra) Am 07. Dezember um 11:00 Uhr feiern wir an der Stadtkirche Gottesdienst mit der Alzheimer-Gesellschaft. „Stärkt die müden Hände und macht fest die wankenden Knie! 4 Sagt den verzagten Herzen: »Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!“ (Jes 35,3f) Diese Lesung zum 2. Advent beschreibt, was Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörigen sein kann: Ein Mutmachen, jeden Tag neu zu wagen, auch wenn alte Gewissheiten ins Wanken geraten sind. Der Gottesdienst soll Stärkung sein für alle, die von Demenz direkt oder indirekt betroffen sind, aber auch für die, die nicht wissen, wie sie mit erkrankten Menschen umgehen sollen oder selbst Ängste vor dem Vergessen haben. Herzliche Einladung!



Alzheimer Gesellschaft
Kreis Plön - Selbsthilfe Demenz e.V.

Sonntag, 7. Dezember, 17:00 Uhr, Stadtkirche

Konzert mit: Home for Christmas

Das musikalische Feuerwerk im Advent! Erfrischend anders, facettenreich und mitreißend. Lieder, die unter die Haut gehen und Lust machen auf mehr. Gewohnt virtuos gestalten und begleiten Georg Schroeter (Klavier), Marc Breitfelder (Mundharmonika) und Markus Schröder (Keyboard) die musikalischen Darbietungen. Mitreißende Soli berühren und begeistern, und in der Zeit der Lichter und Überraschungen sorgen Sängerin MayaMo und Sänger Yonatan Pandelaki als Special Guest (siehe Ankündigungen) für glanzvolle Highlights und stimmungsvolles Miteinander - im wahrsten Sinne des Wortes! Neben traditionellen Weihnachtsliedern stehen wieder internationale Klänge, Gospels und Christmas-Songs sowie eigene Kompositionen auf dem Programm. Und - wie MayaMo lächelnd hinzufügt: „Einfach auch Stücke, die in die Zeit passen.“ „Lassen Sie sich mitnehmen in dieses lebendige Gemeinschaftsgefühl vorweihnachtlicher Freude - und Stunden fröhlichen Friedens. Wir freuen uns auf Sie und Euch!“ Informationen zum Kartenvorverkauf entnehmen Sie online auf homeforchristmas.de. Karten für die Stadtkirche Preetz sind zudem in der Parfümerie im GZL erhältlich.



Sonntag, 7. Dezember 18:00 Uhr Bodelschwingh-Kirche

Gottesdienst „Lichtmomente - Advent im Wohnzimmer“

(Yasmin Glatthor) Ein besonderer Gottesdienst am 7. Dezember 18:00 Uhr Bodelschwingh-Kirche. Auf dem Weg zum Licht. Wir singen, beten und kommen bei einem Glas Wein oder einem Becher Tee miteinander ins Gespräch. Wir lassen den Kerzenschein in unser Herz einziehen und bereiten uns auf Weihnachten vor. Als besonderes Highlight werden Tina Benz, Mezzosopran und Naturstimme, sowie der Pianist Carl-Walter Petersen dabei sein! Von Chanson über Pop und Klassik weiß die studierte Mezzosopranistin in allen musikalischen Stilen zu überzeugen. Herzliche Einladung!



Sonntag, 14. Dezember, 17:00 Uhr, Stadtkirche
Traditionelles Adventsliedersingen
Mit dem PTSV-Blasorchester und dem Stadtkirchenchor.

Das Adventsliedersingen am dritten Advent hat bei vielen Preetzern einen festen Platz im Terminkalender, denn es ist gute Tradition gemeinsam in der Stadtkirche in die Advents- und Weihnachtslieder einzustimmen. Die beiden Musikgruppen performen Stücke und Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit und quer durch die Jahrhunderte. Zum stimmungsvollen Zuhören, festlich berührt-sein und Mitwippen. Die beiden Ensembles musizieren nacheinander und zusammen und laden zum Mitsingen ein!
Leitung: Bruno Wojke und Hartmut Rohmeyer
Eintritt frei, um Spenden gebeten



**Neues von den Bibern -
„Alle Jahre wieder bringen wir das
Licht aus Bethlehem“**

(L. Krogowski) Wir erleben eine Welt im Krieg und der Frieden ist zerbrechlich geworden. Wie können wir Frieden schaffen? Jesus setzte auf die Nächsten- und Feindesliebe, um die Spirale von Gewalt und Krieg zu durchbrechen. Als Pfadfinder versuchen wir, diese Tugend umzusetzen, indem der Starke den Schwachen schützt. Doch auch im Kleinen gelingt das nicht immer. Um diese Friedenshoffnung wach zu halten, holen unsere Pfadfinder auch dieses Jahr wieder das Friedenslicht zu uns nach Preetz und in die Gemeinden und Dörfer unserer Kirchengemeinde. **In einem großen Pfadfinder Gottesdienst mit vielen anderen Stämmen aus ganz Norddeutschland am 3. Advent in Kiel nehmen die Biber zusammen mit der Ev. Jugend Preetz das Licht in Empfang und bringen es in unsere Gemeinde.** Es ist dann unsere Aufgabe, das Licht bis zum Heiligen Abend zu hüten und an die Menschen und Institutionen zu verteilen. **Dies geschieht auch in den Weihnachtsgottesdiensten am 24.12. um 15:30 Uhr im Nikodemus Gemeindehaus und um 17:00 und 23:15 Uhr in der Kapelle Sophienhof (Bitte eine windgeschützte Laterne mitbringen!)** Es hat schon etwas Besonders, mit dem Friedenslicht zu Hause die Kerzen anzuzünden oder bei Jemandem mit diesem Licht einen Besuch zu machen, damit „es Frieden werde auf Erden.“

Pfadi-Info:
Gerne können Kinder ab 7/8 Jahren einmal in unseren Pfadfinder Gruppenstunden immer am Mittwoch rund um die Stadtkirche zwischen 15:00 - 16.30 Uhr reinschnuppern. Meldet euch bitte an bei Pastor Lars Krogowski oder Diakon Florian Näcker unter Tel. 7991121 / 7991171, lars.krogowski@kirche-in-preetz.de oder schaut auf unsere Internetseite www.biber-preetz.de



Sonntag, 14. Dezember, 17:00 Uhr, Nettelsee

Nettelseer Kapellenkonzert im Advent

Konzert mit dem Ensemble Combo Vocale,
dem Jugendchor aus Preetz und allen Besucher-innen

(Carl-Walter Petersen) Am 3. Advent, 14.12.25 um 17 Uhr wird die Winterpause der Nettelseer Kapellenkonzerte für ein Adventskonzert unterbrochen. In einer gut erwärmten Kapelle werden bekannte und auch neuere Titel, die in die Adventszeit passen, sowohl von den aktiven Sängerinnen und Sängern der Gruppe Combo Vocale, des Jugendchores als auch von den singebegeisterten BesucherInnen zur Aufführung gebracht. Der Eintritt ist frei Spenden sind erwünscht



Samstag, 20. Dezember, 10:30-11:45 Uhr, Marktplatz

Adventsliedersingen mit dem Posaunenchor auf dem Marktplatz



Bummeln, einkaufen und gleichzeitig endlich in Weihnachtsstimmung kommen? Das lässt sich am Sonnabend vor dem vierten Advent auf dem Preetzer Marktplatz erleben.

Der Posaunenchor unter Leitung von Daniel Rau spielt Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen auf dem Marktplatz. Also auf zum Wochenmarkt und mitten hinein in die Vorweihnachtsstimmung.



Sonntag, 21. Dezember, 17:00 Uhr, Stadtkirche

Nussknackers Weihnacht mit Posaunenchor und Jungbläsern

Beide Gruppen gestalten gemeinsam das Adventskonzert mit Liedern zum Mitsingen und Zuhören und Stücken zur Advents- und Weihnachtszeit. Darunter befinden sich für Posaunenchor arrangierte Stücke aus Tschaikowskys Nussknacker, Variationen zu „Maria durch ein Dornwald ging“ und ein rhythmisches „Nun komm der Heiden Heiland“. Texte und Moderation runden den Abend ab. Der Posaunenchor der Kirchengemeinde Preetz besteht aus ca. zwanzig

InstrumentalistInnen, die Jungbläser umfassen rund zehn Kinder und Jugendliche, im Alter von 7-17 Jahren, die im Einzel- und Gruppenunterricht Blasinstrumente erlernen und langsam in den Posaunenchor hineinwachsen. In dem Konzert spielen beide Gruppen zusammen und nacheinander. Konzert mit dem Posaunenchor und den Jungbläsern

Leitung: Daniel Rau Eintritt frei



Mittwoch, Heiligabend, 24. Dezember, 14:30 Uhr und 16:00 Uhr, Stadtkirche

Krippenspiele in der Stadtkirche

Die Weihnachtsgeschichte hautnah miterleben und zwischendrin ganz viel singen – dazu laden wir auch in diesem Jahr ein und freuen uns auf alle Großen und Kleinen, die gerne dabei sein möchten, wenn wir diesen besonderen Gottesdienst miteinander feiern.

Mittwoch, Heiligabend, 24. Dezember, 14:30 Uhr, Nettelsee

Krippenspiel Nettelsee

Am Heiligen Abend feiern wir um 14:30 Uhr einen Gottesdienst mit Krippenspiel in der Kapelle Nettelsee. Ich danke dem Team um Daniela Dziennus für die Vorbereitung und freue mich auf den fröhlich-bunten Gottesdienst und alle Kinder, die beim Krippenspiel mitwirken!



Licht auf Rädern – Weihnachten bewegt

(Y. Glatthor) Wenn der Weihnachtstruck durch die Straßen rollt, wird Hoffnung sichtbar. Musik, Lichter und die Botschaft von Weihnachten – mitten im Leben, mitten unter uns. Kommt und feiert mit, singt mit und spürt Weihnachten!



Wollt ihr die Geschichte von vor über 2000 Jahren selbst einmal miterleben und nachempfinden, wie es war, als Ochs und Esel im Stall standen und sich das Wunder ereignete, das wir Jahr für Jahr an Weihnachten feiern? Und das direkt vor eurer Haustür? Das geht! Wir kommen mit dem Weihnachtstruck bei euch vorbei und feiern gemeinsam mit euch Weihnachtsgottesdienste!

Wir freuen uns sehr, dass Familie Bonhoff von der Firma Preuß mit ihrem „Truck“ dabei ist und danken an dieser Stelle schon einmal dafür!

In diesem Jahr als Predigtgottesdienst um 15:00 Uhr und um 16:00 und 17:00 Uhr jeweils mit Krippenspiel. Bringt gerne eure Handys mit, da der Liederzettel in Form eines QR-Codes direkt vor Ort aufs Handy „übertragen“ werden kann.

Termine: Heiligabend 24.12.,

15:00 Uhr Parkplatz vor dem Bugenhagenhaus, Preetz (Predigtgottesdienst mit Propst Faehling)

16:00 Uhr Robinson-Spielplatz, Preetz (mit Krippenspiel mit Pastorin Glatthor)

17:00 Uhr Ecke Haimkroogkoppel/Pabststraße, Preetz (mit Krippenspiel mit Pastorin Glatthor)



Mittwoch, 24. Dezember, um 15:00 Uhr, Gut Wahlstorf

Weihnachtsgottesdienst in der Scheune

Zwei Engel. Eine Gemeinde. Eine Weihnachtsbotschaft. Und ein Gottesdienst, der auf Reisen geht: All das gibt es an Heiligabend in der historischen Weizenscheune von Gut Wahlstorf zu erleben. Dort findet wieder der Weihnachtsgottesdienst mit Pastor Robert Zeidler statt. Es ist im dritten Jahr seines Bestehens schon fast eine kleine Tradition, dass zu diesem Weihnachtsgottesdienst ein ebenso inspirierender wie nachdenklicher, aber auch augenzwinkernder Dialog zwischen zwei Engeln gehört. Was es allerdings mit dem „Gottesdienst auf Reisen“ auf sich hat, dieses Geheimnis

wird erst im Gottesdienst gelüftet. Musikalisch begleitet wird der Weihnachtsgottesdienst wieder von den „Wahlstorf Voices“. Dieser kleine Chor aus Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde Wahlstorf probt bereits seit Wochen für seinen Auftritt.

Die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes werden gebeten, sich warm anzuziehen und Sitzkissen für die Stühle mitzubringen, da die Scheune nicht beheizt ist. Zum Aufwärmen und Warmhalten gibt es heiße Getränke. Die Kollekte ist zugunsten von „Brot für die Welt“. Die historische Weizenscheune von Gut Wahlstorf wurde 1584 erbaut und gehört zu den größten und ältesten erhaltenen Fachwerkbauten Schleswig-Holsteins.

Foto von Jeanette Nentwig

Freitag, 26. Dezember, 11:00 Uhr, Stadtkirche

Wiehachten op Platt:

(U. Parra) Am 2. Weihnachtstag laden wir wieder zum plattdeutschen Gottesdienst in die Stadtkirche ein. Zusammen mit Claudia Siemsen, Carsten Berthold-Clausen und Dittmar Hofmann hören wir die alten Texte in dieser erfrischend direkten Sprache. In diesem Jahr hören wir die Geschichte aus Josefs Perspektive. Dafür eignet sich das Plattdeutsche prima. Herzliche Einladung!



Samstag, 27. Dezember, 16:00 Uhr, Stadtkirche

Konzert: Weihnachtszauber - Festliche Trompetenmusik mit Pfeiffers-Trompeten-Consort

Werke für vier Trompeten, Pauke und Orgel

Joachim Pfeiffer (Solotrompeter der Lübecker Philharmoniker), Paul Pfeiffer (Staatstheater Braunschweig), Julie Bonde (Dozentin an der Musikhochschule Rostock), Martin Pfeiffer (Moderation, Herausgeber, Theologe), Mathias Müller (Erster Solopauker im Gewandhausorchester Leipzig), Andrej Naumovich (Organist Dom zu Gandersheim)

(R. Poesch) Das hochkarätige Ensemble kommt zu uns nach Preetz! Es spielt das Pfeiffer-Trompeten-Consort! 4 Trompeter, ein Schlagwerker und Orgel werden die Stadtkirche fulminant und stimmungsvoll zum Vibrieren bringen! Die Musiker bringen Stücke mit, die sie eigens für ihre Besetzung arrangiert haben. Darunter ein paar der größten Hits und „Schmankerl“ der Barockzeit und Klassik. Vivaldi, Händel und Mozart und Verdi gehören zu ihrem Repertoire. Die tänzerischen Orchester-Arrangements pulsieren mit Schlagwerk festlich und mitreißend. Durch die große Besetzung mit gleich vier Trompeten entsteht eine einzigartige klangliche Brillanz

und Schmelz. Die Orgel führt den Klang zu seiner tatsächlichen Größe, da sie alle restlichen Orchesterstimmen übernimmt. Freuen Sie sich auf dieses außerordentliche Konzert in der Weihnachtszeit vorm Jahresende!

Kartenvorverkauf Preetzer Bücherstube und Buchhandlung am Markt in Preetz. Außerdem an der Abendkasse ab 16:30 Uhr. 20€/25€. Freie Platzwahl in zwei Sitzbereichen! (Keine Bankreihenreservierung!)



Datum	Tag	Ort	Zeit	PastorIn	Art des Gottesdienstes
30.11.2025	1. Advent	Kloster-Winterkirche	10:00	Pastor Dr. Wilko Teifke	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Ma(h)lzeitteam, Glatthor, Faehling, Parra, Bischöfin Steen, Pastor Nolte vom Diakonischen Werk und Landespastor Naß	Ma(h)lzeit-Gottesdienst Brot für die Welt mit anschl. Weihnachtsmarkt
03.12.2025		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
07.12.2025	2. Advent	Stadtkirche	9:30	Pn. Parra	Predigtgottesdienst mit Alzheimergesellschaft
		Kapelle Nettelsee	9:30	Pastorin Glatthor	Singegottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Pastorin i. R. Gemma Halbe	Abendmahlsgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Abendmahlsgottesdienst
		Bodelschwinghkirche	18:00	Pn. Glatthor	Abendgottesdienst mit Sängerin Tina Benz
13.12.2025	Weihnachtsmarktandacht	Klosterkirche	16:00	Klosterpredigerin Dr. Uta Andree	Singgottesdienst
		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
14.12.2025	3. Advent	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Propst Faehling	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Oberkirchenrat Dr. Thomas Schaack	Predigtgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Familiengottesdienst
20.12.2025	Weihnachtsmarktandacht	Klosterkirche	16:00	Klosterpredigerin Dr. Uta Andree	Singgottesdienst
21.12.2025	4. Advent	Stadtkirche	9:30	Pn. Lilienthal	Predigtgottesdienst mit Taufen
		Kloster-Winterkirche	10:00	Propst i. R. Matthias Petersen	Predigtgottesdienst
23.12.2025		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
24.12.2025	Heiligabend	Stadtkirche	14:30	Pn Parra	Krippenspiel-Gottesdienst
		Kapelle Nettelsee	14:30	Pastorin Glatthor	Krippenspiel
		Parkplatz Bugenhagenhaus	15:00	Propst Faehling	Predigtgottesdienst zum Heiligabend
		Nikodemus Gemeindehaus	15:30	Pastor Krogowski	Christvesper
		Stadtkirche	16:00	Pn Parra	Krippenspiel-Gottesdienst
		Klosterkirche	16:00	Bischof i. R. Gothart Magaard	Predigtgottesdienst
		Robinson-Spielplatz	16:00	Pn. Glatthor	Krippenspiel Weihnachtstruck
		Haimkroogkoppel	17:00	Pastorin Glatthor	Krippenspiel Weihnachtstruck
		Kapelle Sophienhof	17:00	Pastor Krogowski	Christvesper mit PTSV-Bläsern
		Stadtkirche	18:00	Pn. Lilienthal	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	23:00	Propst Faehling	Christmette
		Kapelle Sophienhof	23:15	Pastor Krogowski	Christmette
25.12.2025	1. Weihnachtsfeiertag	Kloster-Winterkirche	10:00	Klosterpredigerin Dr. Uta Andree	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pn Lilienthal	Predigtgottesdienst

Am 1. Sonntag im Monat bieten wir um 10:45 Uhr einen Fahrdienst vom Bugenhagenhaus zur Stadtkirche an. Bitte unter Tel.: 04342/7991100 anmelden.

Kirchenkaffee an der Stadtkirche – jeden Sonntag!

(U. Parra) Seit fast einem Jahr bieten wir nun jeden Sonntag an der Stadtkirche im Anschluss an den Gottesdienst Tee, Kaffee und Kekse an. Nach dem Gottesdienst werden vorbereitete, liebevoll dekorierte Stehtische in den Raum getragen und schon geht es los. Manche nutzen das Angebot regelmäßig, aber es sind auch immer neue Menschen dabei: Eine Tauffamilie oder Konfirmanden mit Eltern, Touristen... Und immer gibt es interessante Gespräche. Danke an diejenigen, die so treu jeden Sonntag früh aufstehen und alles vorbereiten und auch hinterher wieder abwaschen! Und herzliche Einladung an Sie. Kommen Sie gern dazu!



Datum	Tag	Ort	Zeit	PastorIn	Art des Gottesdienstes
26.12.2025	2. Weihnachtsfeiertag	Stadtkirche	11:00	Pn. Parra	Plattdeutscher Predigtgottesdienst
27.12.2025		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
28.12.2025		Stadtkirche	9:30	Pn. Parra	Abendmahlsgottesdienst
31.12.2025		Stadtkirche	17:00	Pastor Krogowski	Zentraler Gottesdienst zum Jahresende
01.01.2026	Neujahrstag	Kloster-Winterkirche	10:00	Klosterpredigerin Dr. Uta André	Abendmahlsgottesdienst
02.01.2026		Stadtkirche	14:00	Pn Glatthor	Aussendegottesdienst Sternsinger
04.01.2026	2. Sonntag nach Christfest	Stadtkirche	9:30	Pn. Lilienthal	Predigtgottesdienst
		Kapelle Nettelsee	9:30	Pastorin Glatthor	Predigtgottesdienst mit Jahresempfang
		Kloster-Winterkirche	10:00	s. Webside Kloster	Predigtgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Abendmahlsgottesdienst
10.01.2026		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
11.01.2026	1. Sonntag nach Epiphantias	Stadtkirche	9:30	Pastorin Parra	Epiphantias-Gottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Pastor i. R. Manfred Schade	Predigtgottesdienst
14.01.2026		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
17.01.2026		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Pn Parra	Wochenschlussandacht als Complet
18.01.2026	2. So. nach Epiphantias	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Propst Faehling	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Pastor i. R. Dr. Werner Steinmann	Predigtgottesdienst
		Bodelschwinghkirche	11:00	Pastorin Glatthor	Predigtgottesdienst mit Neujahrsempfang
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Predigtgottesdienst
24.01.2026		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
25.01.2026	3. So. nach Epiphantias	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Pn. Lilienthal	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Pastor i. R. Dr. Klaus Schäfer	Predigtgottesdienst
		Kapelle Sophienhof	11:00	Pastor Krogowski	Predigtgottesdienst mit Taufen
01.02.2026	Letzter So. n. Epiphantias	Kapelle Nettelsee	9:30	Pastorin Glatthor	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Propst i. R. Matthias Petersen	Abendmahlsgottesdienst
		Stadtkirche (Kleine Kirche)	11:00	Pn Parra u. Konfirmanden	Predigtgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Abendmahlsgottesdienst
		Bodelschwinghkirche	18:00	Pn. Glatthor	Abendgottesdienst
06.02.2026		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Pn Parra	Wochenschlussandacht als Complet
08.02.2026	Sexagesimä	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Pn Parra	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Oberkirchenrat Dr. Thomas Schaack	Predigtgottesdienst
11.02.2026		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
14.02.2026		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
		Stadtkirche	19:00	Pn Glatthor	Valentinsgottesdienst
15.02.2026	Estomihi	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Pn. Lilienthal	Predigtgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	Pastorin i. R. Gemma Halbe	Predigtgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Predigtgottesdienst
22.02.2026	Invokavit	Stadtkirche (Kleine Kirche)	9:30	Propst Faehling	Abendmahlsgottesdienst
		Kloster-Winterkirche	10:00	s. Webside Kloster	Predigtgottesdienst
		Kapelle Sophienhof	11:00	Pastor Krogowski	Predigtgottesdienst mit Taufen

Sonntag, 4. Januar, 9:30 Uhr, Kapelle Nettelsee

Jahresempfang in Nettelsee

(Y. Glatthor) Begleitet von der Jahreslosung für das neue Jahr 2026 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ (Offb. 21,5) feiern wir einen Predigtgottesdienst am 4. Januar um 9.30 Uhr in der Kapelle in Nettelsee. In diesem Gottesdienst werden zwei Menschen aus der Gemeinde geehrt. Im Anschluss laden wir herzlich zu einem Empfang ein.

Sonntag, 4. Januar, 9:30 Uhr, Nikodemus Gemeindehaus Schellhorn

Neujahrsempfang Nikodemus Gemeindehaus

(L. Krogowski) Herzlich laden wir im Anschluss an den ersten Gottesdienst im Neuen Jahr 2026, am 4. Januar um 11:00 Uhr zu unserem Neujahrsempfang im Nikodemus Gemeindehaus in Schellhorn ein. Es ist eine gute Tradition, das neue Jahr mit einem Gottesdienst unter dem Motto der Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5) und mit einem gemeinsamen Austausch bei Sekt und Selters zu beginnen.

Unser Pfarrbezirk „Lanker See“ ist einer von drei Pfarrbezirken im Kirchspiel Preetz. Unsere Kirchengemeinde Preetz ist zukünftig in diese drei Bezirke aufgeteilt, die jeweils von einem PastorIn schwerpunktmäßig begleitet werden. Unser Pfarrbezirk ist ländlich geprägt und umfasst alle Dörfer rund um den Lanker See, die Gemeinde Schellhorn mit unserem kirchlichen Kindergarten „Pustebume“, Sophienhof mit unserer Kapelle, zahlreiche Dörfer der Gemeinde Lehmkuhlen, Wahlstorf und Wielen, die Gemeinde Kühren und Teile der Stadt Preetz bis Wakendorf raus. Somit ist der Pfarrbezirk Lanker See von der Fläche und mit ca. 3.100 Gemeindegliedern der Größte der drei neuen Pfarrbezirke Lanker See, Postsee und Schwentine und wird durch einen engagierten, ehrenamtlichen Bezirksausschuss mit verantwortet und gestaltet.

Unser Neujahrsempfang, zu dem alle herzlich eingeladen sind, ist eine gute Gelegenheit, unsere neuen kirchlichen Strukturen und die Menschen kennen zu lernen. Wir freuen uns auf erste Begegnungen und Gespräche sowie auf die Pflege langjähriger Kontakte zu unseren politischen Gemeinden, unserem Kindergarten, den Schulen, den Feuerwehren, den Gilden und Vereinen und den uns verbundenen Menschen.

Sonnabend, 17. Januar, 20:00 Uhr, Haus der Diakonie

WinterRock im Haus der Diakonie– Tanz in den Winter



Es geht weiter in neuen Räumlichkeiten: Am Samstag, 17.01.2026 um 20:00 Uhr findet die legendäre Veranstaltung WinterRock im Haus der Diakonie statt!

Bei WinterRock erwartet Sie eine mitreißende Tanzveranstaltung, die für jede Menge Bewegung und ausgelassener Stimmung sorgt. Von Rock'n Roll und Rock bis Disco - hier ist für jeden etwas dabei, um die Nacht durchtanzen zu können. Der Eintritt ist frei und für Getränke ist gesorgt. Die Veranstaltung ist ab 18 Jahren. Kommen Sie vorbei und tanzen Sie

mit uns in eine unvergessliche Winternacht! Der Erlös kommt einem sozialen Zwecke zugute.

Ort: Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: Frei

Getränke: Werden günstig angeboten

Alter: Ab 18 Jahre

Sonntag, 18. Januar, 11:00 Uhr, Bodelschwingh-Kirche

Jahresempfang in Bodelschwingh

(Y. Glatthor, R. Blöcker) Am 18. Januar lädt der Bezirksausschuss Postsee zum Jahresempfang um 11:00 Uhr in die Bodelschwingh-Kirche ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst kann gemeinsam bei einem Glas Sekt oder Selters auf das neue Jahr angestoßen werden.

Sonnabend, 17.01. und 07.02., 18:00,

kleine Stadtkirche

Wochenschlussandacht als Complet

(U. Parra) gemeinsam singen wir das gregorianische Nachtgebet. Am Anfang gibt es eine kurze Einführung, so dass jede/r gut mitmachen kann. Wort und Antwort, Singen und Hören wechseln sich ab. Das erfordert Konzentration, bietet aber gleichzeitig die Möglichkeit, loszulassen und sich in etwas Größerem aufgehoben zu wissen. Herzliche Einladung!



(Y. Glatthor) Anfang Januar machen sich in Preetz und den umliegenden Dörfern die Sternsinger wieder auf ihren Weg zu den Menschen. Vom 2. - 5. Januar 2026 sind die kleinen und großen Königinnen und Könige im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+26“ bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für Gleichartige in aller Welt.

In diesem Jahr sammeln wir unter dem Motto „Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit!“ für Kinder in Bangladesch und überall auf der Welt. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Sternsingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Wir planen die Touren durch unser Stadtgebiet und die umliegenden Dörfer, wenn wir alle Gruppen eingeteilt haben und geben weitere Infos Ende Dezember über Pressemitteilungen bekannt.

Wer noch Lust hat, als Königin/König oder Begleitperson mitzumachen, meldet sich bitte bei Pastorin Yasmin Glatthor. Dort gibt es auch weitere Infos: 04342/7991141 oder per Mail an yasmin.glatthor@kirche-in-preetz.de.

Wir freuen uns auf Sie und euch!



Anke Pfeifer sagt: Danke!

Liebe Gemeinde, sehr herzlich möchte ich mich bei Ihnen und Euch bedanken für den schönen und warmherzigen Abschied, den Sie und Ihr mir bereitet habt!

Dank an alle, die diesen Erntedankgottesdienst mit mir gefeiert haben. Ich habe mich so gefreut, dass Sie und Ihr alle gekommen seid!

Danke für alle Mitwirkung im Gottesdienst, für die wunderbare Musik, das Bläspielspiel des Posaunenchores, den Gesang des Chores und für das ausführliche Ständchen des Kinderchores, mit meinem Lieblingslied vom Pfeifen und Singen und die kunterbunt angemalten Vögel.

Danke an alle, die Brote geschmiert, Kuchen gebacken, Getränke und Essen ausgegeben, abgewaschen und aufgeräumt haben und für einen wunderschönen Empfang in Gemeindehaus gesorgt haben!

Danke für die herzlichen Grußworte, das selbstgedichtete Lied und

die berührenden Worte, die mich in Karten und Briefen und in gemalten Bildern erreicht haben.

Danke für die wunderbaren Blumen und Blumentöpfe, die mir nun von meiner Terrasse her entgegenleuchten. Für alle liebevoll ausgesuchten und selbstgemachten Geschenke, die mich zum Lachen gebracht oder mich sehr berührt haben und mir den Übergang in den Ruhestand leichter machen! So kann der Ruhestand wirklich kommen, mit warmen Socken und heißem Tee in schönem Teeglas und Becher, mit leckeren Köstlichkeiten und ganz viel wunderbar ausgesuchtem Lesestoff, der mir nun noch lange nicht ausgeht. Für den Engel, der mich behütet. Für das Highlight in Hamburg, auf das ich mich jetzt schon freue und so vieles mehr!

Vor allem danke ich Ihnen und Euch für die gemeinsame Zeit in all den Jahren, für alles gemeinsame Wirken und Arbeiten, für alles Vertrauen, alle Offenheit und Verbundenheit, die ich erlebt habe und

erfahren durfte.

Mein Dank gilt auch noch einmal Anja Schröder, die wie die anderen Spielkreisleiterinnen, die ich im letzten Gemeindebrief erwähnt habe, im Bugenhagenhaus lange Jahre gewirkt und die Herzen vieler Kinder und Eltern erobert hat. Meine Zeit als Pastorin in der Kirchengemeinde Preetz ist nun zu Ende.

Aber ich freue mich darauf, Sie oder Dich nun ganz privat an verschiedenen Orten in unserer Stadt wieder zu treffen!

Mit herzlichen Grüßen
Anke Pfeifer

P.S. Zu meiner Pensionierung ist mir ein sehr schönes literarisches Kochbuch geschenkt worden. Leider weiß ich nicht, wer da so lieb an mich gedacht hat. Darum möchte ich mich schon jetzt auf diesem Wege recht herzlich dafür bedanken und würde mich sehr freuen, wenn der-oder diejenige sich im Kirchenbüro melden würde, damit ich mich auch noch einmal persönlich bedanken kann!

Samstag, 14. Februar, 19:00 Uhr, Stadtkirche

„Feeling Good“ Gottesdienst zum Valentinstag

(Y. Glatthor) Herzliche Einladung allen, die Lust haben, Songs und Lieder zum Valentinstag zu hören, in der Stadtkirche eine Runde Discofox zu tanzen, zu singen, zu beten und Gott zu feiern.

Der Posaunenchor, eine Band und Musicalsänger Konstantin Busack spielen Songs und Lieder zum Valentinstag. Die Tanzschule Sellmer-Tannhäuser aus Preetz wird im Laufe des Gottesdienstes dazu anleiten, gemeinsam zu tanzen.

Im Anschluss lädt der Förderverein der Kirchenmusik „Cantabile“ zu einem Sektempfang gegen eine Spende ein. Herzliche Einladung!



Jahresbeginn



Sonntag, 1. Februar, 18:00 Uhr, Bodelschwingh-Kirche.

Gottesdienst: „Zwischen(T)räume“ – Vom Warten, Werden und Weitergehen

Der 1. Februar liegt zwischen Winter und Frühling – der Januar ist geschafft, der Frühling noch nicht da. Wir sind irgendwo dazwischen. Heute Abend feiern wir das Dazwischen. Wir sehen nicht, was wächst – aber Gott hört das Wurzelrauschen. Vielleicht ist das, was uns leer vorkommt, schon voller Leben. Und manchmal ist Glaube genau das: Eine Handvoll Erde und ein vielleicht. Herzliche Einladung!

Das Kreuz des Friedens auf dem Preetzer Marktplatz

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu. Offenbarung 21,5

(D. Köster) Voller Sehnsucht erwarte ich das Neue. Dass es anders wird auf dieser friedlosen Welt. Dass niemand mehr einfachen Lösungen und markigen Sprüchen auf den Leim geht. Dass Frieden und Gerechtigkeit Hand in Hand gehen. Dass Phantasie und Entschlossenheit die Suche nach neuen Wegen der Verständigung vorantreiben. Mit Gottes Hilfe.

In dieser Hoffnung richten wir auch im Jahr 2026 zu Beginn der Passionszeit das Kreuz des Friedens auf dem Preetzer Marktplatz auf.

Wir laden herzlich ein zu den ökumenischen Friedensgebeten am Kreuz:

Aschermittwoch, den 18. Februar 2026 um 17:00 Uhr zum Aufstellen des Kreuzes.

Wer beim Tragen und Aufstellen des Kreuzes mit anpacken kann, trifft sich um 16:45 Uhr an der Stadtkirche **An jedem Sonnabend der Passionszeit, am 21. Februar, 28. Februar, 07. März, 14. März, 21. März, 28. März, 04. April feiern wir um 11:45 Uhr ein Friedensgebet am Kreuz.** Wer sich an der Gestaltung der Friedensgebete beteiligen möchte, inhaltlich oder musikalisch, ist herzlich eingeladen zu einem **Vorbereitungstreffen am Mittwoch, dem 28. Januar 2026 um 17:00 Uhr im Gemeindesaal an der Stadtkirche.**

Lasst uns anstiften zum Frieden. Lasst uns Friedensstifter sein.



20 Jahre Kirchenmusik in Preetz – Siegfried Pohl feiert Jubiläum

Siegfried Pohl ist seit 1980 in Raisdorf als Kirchenmusiker tätig und damit bereits seit 45 Jahren im Kirchenkreis Plön-Segeberg aktiv. Seine Erfahrung, seine Verlässlichkeit und seine musikalische Vielseitigkeit machen ihn zu einem wertvollen Begleiter vieler Gottesdienste, Feiern und besonderer Anlässe.

Auch nach seinem Ruhestand im Jahr 2017 ist er mit großem Engagement dabei: Am dritten Sonntag im Monat spielt er regelmäßig in der Bodelschwingh-Kirche, übernimmt Trauerfeiern oder ist an der Orgel der Stadtkirche zu hören. Wenn nötig, bringt er sogar sein E-

Piano mit, um im Freien für die passende musikalische Atmosphäre zu sorgen, etwa im Maislabyrinth oder bei besonderen Veranstaltungen.

Seine Hilfsbereitschaft, seine Zuverlässigkeit und seine spürbare Freude an der Musik sind ein großer Segen für unsere Gemeinde.

Lieber Herr Pohl,

wir danken Ihnen von Herzen für all die Jahre, für Ihre Musik und Ihr treues Dasein. Zum 20-jährigen Jubiläum in Preetz gratulieren wir Ihnen ganz herzlich und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Klänge!

(Y. Glatthor) Mit großer Freude und herzlichem Dank blickt die Preetzer Kirchengemeinde auf 20 Jahre musikalischen Dienst von Siegfried Pohl zurück. Seit 2005 begleitet er regelmäßig die Gottesdienste in Preetz – zunächst mit festem Vertrag für zwei Sonntage im Monat, inzwischen als geschätzter Vertretungsmusiker im Ruhestand.



Neuigkeiten aus der Kirchenmusik

(R. Poesch) Nun befinden wir uns mitten im Winter und mit Weihnachten in einer Jahreszeit, für die es ganz eigene Musik gibt. In den vier Wochen vom Advent bis Weihnachten werden wir Musik machen können, die nur in dieser Zeit des Jahres gespielt wird. Eine Fülle an Weihnachtsmusik steht dabei zur Auswahl, die immer Neues und ganz viel Bekanntes birgt. Weihnachten ist eine Zeit für die Sinne; man wird durch die Musik in Gottesdiensten und Konzerten getragen und getröstet und ein bisschen in die eigene Kindheit zurückversetzt.

Es erwarten Sie aber auch Überraschungen: Neue Arrangements und moderne Versionen. Unsere musikalischen Gemeindegruppen, bestehend aus Stadtkirchenchor, Posaunenchor und Jungbläsern und neuerdings aus zwei Kinderchorgruppen, dem Kinder- und dem Jugendchor tragen Sie durch diese Zeit. Auch Gastensembles werden bei uns in der Stadtkirche auftreten!

Auf ein ganz besonderes Konzert „Weihnachtszauber - Festliche Trompetenmusik“ zwischen Heiligabend und Jahresende möchte ich extra hinweisen: Es spielt das Pfeiffer-Trompeten-Consort! 4 Trompeter, ein Schlagwerker und Orgel werden die Stadtkirche fulminant und stimmungsvoll zum Vibrieren bringen!

Im neuen Jahr wird auch diesmal der Valentinstagsgottesdienst mit Band und Posaunenchor stattfinden, bevor uns die Passionszeit wieder Richtung Ostern führt.

Einige von Ihnen werden es schon gehört oder gesehen haben: Mein Mann und ich erwarten ein zweites Kind. Auch meine Tochter blickt dem wachsenden Geschwisterchen gespannt entgegen. Wir freuen uns sehr darüber, unsere Familie wachsen lassen zu können.

Für meine Stelle bedeutet das, dass ich am 11.12. in den Mutterschutz gehe. Ab da werden bis zum Jahresende alle Auftritte und Dienste von verschiedenen Vertretenden übernommen, darunter Hartmut Rohmeyer (Stadtkirchenchor), Bo Boj Klupp (Orgel), Sigfried Pohl (Orgel) und Daniel Rau (Posaunenchor & Jungbläser). Wie es in allen beruflichen Bereichen ab dem neuen Jahr weitergeht, wenn ich in Elternzeit gehe, ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch unklar. Erste Ideen, Angebote und Gespräche werden bereits geführt.

Bevor ich Ihnen eine gute Weihnachtszeit wünsche, noch ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr: Rund 4000 Menschen werden zu musikalischen Veranstaltungen am Jahresende zusammengekommen sein. Darunter zahlreiche Konzerte, Marktmusiken, Musikgottesdienste und Andachten. In den Sommermonaten waren es rund 200 Personen, die jede Woche in den Musikgruppen und Marktmusiken in unsere Räume strömten. Wir teilten bewegende erhebende und zum Nachdenken anregende Momente miteinander. Eine ganz besondere Zeit war der musikalische Festmonat im September zum Orgeljubiläum. Die unterschiedlichen Konzerte und Formate von der „langen Nacht der Orgel“ mit Videoübertragung und Kulinarik bis „Orgel & Elektronik“ und dem Madrigalchor Kiel bildeten ein spannendes Programm. Die fantastischen Organisten bis nach Rotterdam ließen die Orgel erstrahlen. Am Ende stand, als mein ganz persönlicher Höhepunkt, das Oratorium „Schöpfung“. Immer noch erfüllt es mich mit Freude, wenn ich an dieses tolle Konzert denke.

Und ganz besonders freut es mich, dass Sie alle dabei sind! Als Zuhörende oder in den Gruppen oder im Engagement im Hintergrund!

Ihnen und euch allen wünsche ich nun eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr!

Rebecca Poesch



„Was glaubst du?“ – ein Projekt

(E. Meggers, C. Lilienthal, U. Parra, R. Pfau) Hat dich das schon mal jemand gefragt? Also nicht: „Was glaubst du, wie wird das Wetter morgen?“ Nein, sondern wirklich: „Worauf hoffst du? Was ist der Sinn und Grund für dein Leben? Was trägt dich durch schwere Zeiten?“

Und wenn: Was hast du geantwortet? Eine einfache Antwort, die das in einem Satz zusammenfasst, ist wohl schwer. Auch weil Glaube oft selbst ein Fragen und Tasten ist, ein Suchen und Zweifeln.

Jeder Mensch hat eigene Fragen, jedes Lebensalter bringt neue Erkenntnisse, jede neue Generation entdeckt Gott auf andere Weise.

Darum möchten wir zu unserem Projekt Menschen jeden Lebensalters einladen:

Egal ob du 15 bist, 42 oder 98, wie viel du vom Glauben weißt oder welche Rolle er in deinem Leben spielt: Es reicht, wenn du Lust hast, zu fragen und gefragt zu werden: „Was glaubst du?“

Wir treffen uns immer am letzten Mittwoch im Monat (28.01.2026, 25.02., 25.03. ...) von 18:00-19:30 Uhr.

Es beginnt mit einem kleinen Snack und Getränk, bevor wir uns einem Thema widmen und darüber ins Gespräch kommen – manchmal auch mit Gästen, die sich mit dem Thema besonders auskennen. Man muss nicht jedes Mal kommen, sondern nur, wenn man Zeit und Lust hat. Der genaue Plan steht noch nicht fest. Ganz Verschiedenes ist möglich, denn alles im Le-

ben hat mit Glauben zu tun. Nicht nur Fragen wie „Was hilft Beten?“ oder „Warum Abendmahl feiern?“, sondern auch: „Soll Glaube politisch sein und wenn ja wie?“ oder „Umgang mit dem Fremden: Zwischen Toleranz und Abgrenzung“ oder: „Poetry-Slam – eigene Worte für den Glauben finden“.

Bis Ende November freuen wir uns über Themenwünsche und machen dann einen Flyer fertig. Aber es soll auch während des Projekts noch Gelegenheit geben, die Weichen neu zu stellen.

Ein Projekt endet auch irgendwann. Die Idee ist, dass wir im November 2026 einen Abschluss miteinander feiern. Vielleicht mit einem leckeren, gemeinsam gekochten Essen. Vielleicht auch mit einem schönen Ritual, das wir gemeinsam entwickeln. Aber das wird sich noch zeigen. Komm dazu und mach mit. Finde mit uns heraus: „Was glaubst du?“

Tschüss 50+

(Dr. R. Pfau) Das Gesprächsangebot 50+ wurde im Mai 2017 ins Leben gerufen. Pastorin Dr. Gelder, Eva Meggers und Dr. R. Pfau starteten ein neues Format für die Zielgruppe der über 50-Jährigen. Menschen in und nach der Lebensmitte sollten ein Forum zum Austausch bekommen. Themen aus dem täglichen Leben, Interessantes aus der gesellschaftlichen Entwicklung und Themen der Bibel wurden besprochen. Im Laufe der Jahre kamen neue Teammitglieder dazu. So übernahm Pastorin A. Pfeifer den Staffelnstab von Pastorin Dr. Gelder.

Jeden Monat hatte eine Referentin oder ein Referent Gelegenheit, ein Thema im eigenen Stil vorzutragen. So war nicht nur bei den Themen sondern auch beim Ablauf für Abwechslung gesorgt.

Es gab lebhaftes Diskussionen, beeindruckende Momente, Nachdenkliches und auch viel zu lachen. In den letzten Jahren hat das Interesse an diesem Gesprächsangebot allerdings nachgelassen. Nach reiflicher Überlegung und zahlreichen Gesprächen mit den verbliebenen Mitgliedern löst sich die Gruppe 50+ zum Jahresende auf. Es waren über 8 Jahre interessanter Austausch und bereichernde Begegnungen.

Dafür bedankt sich das Team von 50+. Allen Besuchern und Unterstützern wünschen wir eine gute Zeit und Gottes Segen.





(V. Wende) In drei Bänden haben Brunhild Schuckert (Gedichte) und Juliane Kanig-Krantz (Illustration) den Jahreskreis dargestellt:

- Band I Von Lichtmess bis Johanni
- Band II Von Johanni bis Martini
- Band III Von Martini bis Lichtmes

In diesen Büchern (ein schönes Weihnachtsgeschenk) sind stimmungsvolle Gedichte, kunstvolle, großformatige Illustrationen und ergänzende Informationen zum kulturhistorischen Hintergrund.

Die Wochenschlussandachten im Ritus von Taizé finden jeweils am 2. und 4. Samstag um 18:00 Uhr statt (Ort: Kl. Stadtkirche).

Termine: 8.12., 27.12.2025 (mit Abendmahl); 10.01.2026; 24.01., 14.02.; 28.02.; 14.03.2026



Bibelworkshop

(E. Faehling) Himmel ist immer jetzt. Verantwortung gilt immer als unter allen geteilt. Recht hat am Ende Gott und verschenkt es als seine Gerechtigkeit. Und fromm ist ein schönes altes Wort, in dem nicht enthalten ist, alles richtig zu machen. Der Bibelworkshop tritt gerne einmal quer zu gewohnten Betrachtungsweisen. Am Ende geht es darum, Gott im eigenen Leben wiederzufinden – jedenfalls immer wieder – und das behutsam. Die nächsten Termine sind dienstags, 2.12., 20.1.26, 3.3.26, jeweils 18:00 Uhr für 90 Minuten, im Haus der Diakonie. An- und Abmeldungen gerne unter 04342-71745.



Erprobung des neuen Gesangbuches

(U.Parra) Mitte November wird die Erprobungsphase für das geplante neue Evangelische Gesangbuch beginnen. 47 Gemeinden der Nordkirche wurden unter den zahlreichen Bewerbungen ausgewählt und erhalten Teile des Gesangbuchs in Papierform. Eine davon sind wir! Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, liegen die Probeexemplare hoffentlich schon bei uns in den Kirchen und das ist gut so, denn eine der Proberubriken ist „Advent - Weihnachten“. Sind Sie auch schon gespannt, was uns Neues erwartet? Ich persönlich hoffe ja, dass „Maria durch ein Dornwald ging“ dabei ist. Aber vielleicht auch ganz neue Lieder mit viel Pepp, die so richtig Lust aufs Singen machen. In der Stadtkirche aber nicht nur da - wollen wir vermehrt mit den Entwürfen arbeiten und wenn irgend möglich jeden Gottesdienst ein neues Lied ausprobieren.

Wer sich noch intensiver an der Erprobung beteiligen möchte, bekommt bei Sonderveranstaltungen Gelegenheit:

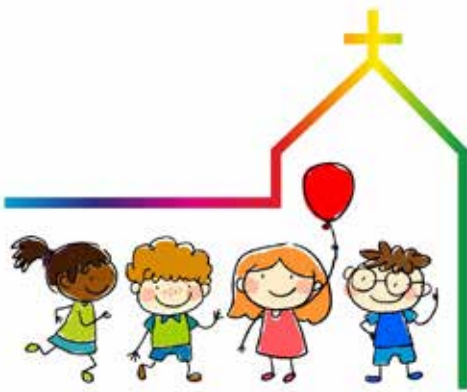
Freitag, 13.02.2026, 18:00-19:00 Uhr,
Stadtkirche - Einführung und offenes Singen

Freitag, 13.03.2026, 18:00-19:00 Uhr,
Gemeindesaal - Ausprobieren, Austausch, Feedback



Der digitale Zugriff auf das Gesangbuch findet sich unter www.gesangbuch.de. Hier stehen die Erprobungsrubriken und -lieder zum Download bereit. Auf www.mitsingen.de finden Sie ab ca. Mitte November viele Hilfen und Informationen zu einzelnen Liedern. Auf der offiziellen Gesangbuchseite der EKD www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch können Sie sich über das ganze Projekt informieren und haben die Möglichkeit, den Gesangbuch-Newsletter zu abonnieren.

Welches Lied fehlt? Welches stört? Was fällt Ihnen sonst auf? Wir finden es miteinander heraus.



Kinderkirche - 2026 geht es weiter!

(U. Parra) Im Advent findet im Bodelschwingh-Gemeindehaus das Weihnachtsbasteln statt und die Kinderkirche macht Pause. Aber nächstes Jahr geht es wieder los. Die Termine stehen noch nicht fest, aber fest steht, dass wir weitermachen wollen, denn die beiden letzten Kinderkirchen waren sooooo schön mit Euch!

Singen, Geschichten hören und spielen, zusammen essen, basteln, Toben - für jeden ist was dabei. Für unser Team könnten wir noch Unterstützung brauchen, denn es sind viele Kinder gekommen. Wer Lust hat, kann sich gern unter 04342/7991131 melden.

Und wer wissen will, wann es im Januar weitergeht: Guckt auf die Homepage, in den neuen Familienflyer oder auf die Aushänge im Schaukasten. Wir freuen uns schon sehr auf Euch! Euer neues Kinderkirche-Team



Erntedank-Andacht mit Begrüßung der neuen Kinder und Kolleginnen in der Kita Pustebblume in Schellhorn



(C. Weiß) Am 2. Oktober 2025 feierte die Kita Pustebblume ihre Erntedank-Andacht. In diesem Rahmen wurden die neuen Kinder und die internen Wechselkinder in der Einrichtung noch einmal herzlich begrüßt. Sie erhielten zur Aufnahme in unsere Kita-Gemeinschaft ihre goldene Perle (Perlen des Glaubens) oder stellvertretend das entsprechende Gruppensymbol. Zudem durfte die Kita zwei neue Kolleginnen willkommen heißen: Veronika Feifel und Eleonora Reisler ergänzen seit September 2025 das pädagogische Team der Einrichtung. Seit Beginn des Kita-Jahres 2025/2026 bietet die Kita Pustebblume eine Betreuungszeit bis 16:00 Uhr an, die von den neuen Kolleginnen betreut wird.

Wir heißen sie auch an dieser Stelle noch einmal herzlich willkommen! Ein besonderer Moment der Andacht war die Ehrung zweier langjähriger Mitarbeiter: Marita Nielsen und Peter Duggen. Pastor Kroglowski und Kita-Leitung Christin Weiß würdigten nochmal ihre jahrzehntelange Arbeit in der Kirchengemeinde - Frau Marita Nielsen ist seit 30 Jahren, Herr Peter Duggen seit 25 Jahren dort tätig.

Wir gratulieren auf diesem Wege nochmal beiden herzlich zu diesem besonderen Jubiläum.

Die Eingewöhnungszeit der neuen Kinder ist abgeschlossen und das pädagogische Team freut sich auf das kommende Kita-Jahr mit vielen schönen

Aktivitäten - darunter das Lichterfest in der Krippe, die St. Martin Andacht mit der Spendensammlung für die Preetzer Tafel, den Vorlesetag, das Krippenspiel und vieles mehr.

Aktuell sind in der Kita Pustebblume sowohl Krippen- wie auch Kindergartenplätze frei.

Die Kita hat von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Interessierte Familien dürfen sich gerne telefonisch unter 04342-8002529 bei der Leitung Christin Weiß melden.

Neuer Förderverein für die Evangelische Jugend gegründet

(T. Volkmann) Engagierte Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde haben einen neuen Förderverein der Evangelischen Jugend Preetz ins Leben gerufen. Ziel des Vereins ist es, die Jugendarbeit in der Gemeinde finanziell zu fördern - etwa durch die Unterstützung von Projekten und größeren Anschaffungen bei Freizeitmaterial.

„Unsere Jugendarbeit lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher. "Mit dem Förderverein möchten wir sicherstellen, dass gute Ideen nicht an finanziellen Hürden scheitern“, erklärt Tom Volkmann vom Gründungsteam.

Der Verein befindet sich derzeit im Registrierungsprozess. Nach der offiziellen Eintragung ins Vereinsregister wird der Förderverein Spendenbescheinigungen ausstellen und Mitgliedschaften anbieten können. Interessierte, die die Arbeit der Evangelischen Jugend unterstützen möchten, sind schon jetzt herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen und sich zu engagieren.

Kontakt: Förderverein der Evangelischen Jugend Preetz (in Gründung) Tom Volkmann, vorstand@foerderverein-evjp.de

Herzlich Willkommen, Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden!

(C. Lilienthal) Ein besonders schöner Gottesdienst fand am 12. Oktober in der Stadtkirche statt. Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden stellten sich der Gemeinde vor. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden feierten sie ihren offiziellen Start in die Konfirmandenzeit. Die Kirche war gut gefüllt - und die Stimmung herzlich und erwartungsvoll zugleich.

In der Predigt von Pastorin Parra ging es um die Begegnung Jesu mit der kanaanäischen Frau (Matthäus 15,21-28) - eine Frau, die nicht lockerließ, obwohl Jesus ihr zunächst die Hilfe verweigerte. Sie vertraute darauf, dass bei Gott auch für sie noch „Krümel der Gnade“ abfallen. Am Ende lobt Jesus ihren Glauben und hilft ihr. Diese Geschichte machte deutlich, wie wichtig das Vertrauen im Glauben ist - und dass Gott niemanden ausschließt, der sich ihm anvertraut.

Nach dem Gottesdienst blieb noch Zeit, ein wenig beieinanderzustehen. Bei vielen netten Gesprächen konnten wir die Familien kennenlernen - und die Jugendlichen hatten Gelegenheit, sich untereinander noch einmal auszutauschen.

Nun beginnt für sie eine spannende Zeit des Entdeckens, Fragens und gemeinsamen Lernens. Wir freuen uns, sie auf ihrem Weg zu begleiten, und wünschen unseren neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden eine fröhliche, gesegnete und inspirierende Konfizeit!



Im Mittelpunkt stand die Vorstellung der Jugendlichen. Sie nannten nicht nur ihre Namen, sondern hatten sich im Vorfeld auch Gedanken darüber gemacht, was sie ausmacht und was ihnen wichtig ist. Dazu entwarfen sie eigene Wappen, auf denen sie malten, was sie gut können, was ihnen Freude macht und was sie mit Kirche verbinden. Diese farbenfrohen und persönlichen Wappen hängen nun in der Stadtkirche und laden alle Besucherinnen und Besucher dazu ein, die jungen Menschen näher kennenzulernen.



Viele neue Aktionen bei der Evangelischen Jugend

Liebe Kirchengemeinde, das Jahr geht zu Ende, und wir blicken auf eine erfolgreiche und schöne Kinderbibelwoche zum Thema „Turmbau zu Babel“ zurück. Mit dem Jahresende und seinen vielen schönen und wichtigen Feiertagen richtet sich der Blick auch schon auf das kommende Jahr.



Wir freuen uns auf folgende Aktionen mit euch:

- Kinderfreizeit Stein vom 07.04. bis 11.04. für Kinder von 8-12 Jahren
- Sommerzeltlager vom 06.07. bis 18.07. für Kinder und Jugendliche von 8-17 Jahren
- Kinderbibelwoche vom 12.10. bis 16.10. für Kinder im Alter von 6-12 Jahren

Hinzu kommen unsere kleineren Aktionen:

- Kinderübernachtungen am 20.02. und 27.11. für Kinder von 8-12 Jahren
- Kinder-Aktionstage am 17.01., 14.03., 12.9. und 12.12. für Kinder von 8-12 Jahren



Ein neues Format der Evangelischen Jugend Preetz - Kinder-Aktionstage

Du hast Lust, mit Freunden oder anderen Kindern in deinem Alter einen spaßigen Vormittag zu verbringen? Dann melde dich an für den ersten Kinder-Aktionstag der Evangelischen Jugend Preetz!

Das Programm bleibt zunächst geheim, ändert sich aber von Mal zu Mal - mal ist es etwas Kreatives, mal etwas Spannendes oder Aufregendes.

Die Aktionstage finden in der Regel von 10.00 bis 12.00 Uhr statt (Abweichungen werden vorher bekannt gegeben).

Eine Anmeldung im Voraus ist erforderlich.

Endlich wieder: Kinderfreizeit Stein

(F. Näcker) Ein Event, das bei der Evangelischen Jugend schon Traditionscharakter hat, ist die Kinderfreizeit Stein im Schullandheim Stein. Viele Jahre lang sind wir mit Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren für vier Tage weggefahren.

Nach einer kurzen Pause für Fortbildungsmaßnahmen ist Stein nun zurück!

Wie beim Sommerzeltlager oder der Kinderbibelwoche erwartet euch ein buntes Programm voller Aktionen und kreativer Einheiten. Natürlich nehmen wir uns auch Zeit, die Umgebung zu erkunden.

Begleitet wird die Freizeit von Diakon Florian Näcker, einem engagierten Team für Programmpla-

nung und -durchführung sowie einem Küchenteam. Die Kinder schlafen in Mehrbettzimmern, die jeweils von einer Bezugsperson aus dem Jugendleitungsteam betreut werden.

Der Teilnehmendenbeitrag beträgt 199 €.

Neu: Die Anreise muss individuell organisiert werden, da eine gemeinsame Anreise die Kosten deutlich erhöhen würde.

Aufgrund der begrenzten Kapazität des Hauses sind die Plätze limitiert.

Auch hier gilt: Wenn die Teilnahme an finanziellen Gründen scheitern sollte, spricht uns bitte an - wir finden eine Lösung!

Kinderübernachtung

Am 20.02. findet parallel zur Kulturnacht unsere erste Kinderübernachtung statt - von 18.00 Uhr bis 12.00 Uhr am Folgetag. Einen Abend lang wollen wir es uns in einem unserer Gemeindehäuser gemütlich machen und gemeinsam einen spannenden Abend erleben.

Jede*r zwischen 8 und 12 Jahren kann sich anmelden.

Für Bastelmaterial und Verpflegung erheben wir einen Teilnehmendenbeitrag von 15 €.

Sollte das zu Schwierigkeiten führen, spricht uns bitte an - niemand soll ausgeschlossen werden.

Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen!





Beginn eines neuen Kita-Jahres „Willkommen unter dem Regenbogen“

(G. Elze) wie in jedem Jahr begrüßen wir in einem gemeinsamen feierlichen Gottesdienst unser neues Kindergarten- und Hortjahr und heißen die neuen Kinder und deren Familien unter dem Regenbogen der Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Ein Garten für Kinder“ ganz herzlich willkommen. Jedes Kind erhält während seiner Kindergartenzeit eine ganze Reihe von Perlen, die sog. „Perlen des Glaubens“. Im Rahmen des Begrüßungsgottesdienstes erhalten die neuen Kinder ihre erste goldene Perle, die sog. „Gottesperle“, die erinnert uns daran, dass Gott immer da ist.

Lieber Gott,

schenke uns Sinne für alle Farben, damit unser Leben bunt und schön wird.

Zeige uns ab und zu einen farbenprächtigen Regenbogen, damit wir wissen: DU BIST DA!

Lass uns das glühende Rot deiner Liebe erfahren, dass wir feurig leben, andere anstecken und begeistern.

Lass uns das Orange der Wärme fühlen,

damit alles Unterkühlte, alles Kalte und Hartherzige zum Schmelzen gebracht wird.

Schenke uns Augen für das Gelb des Lichtes,

damit die Dunkelheiten erhellt werden, die sich um uns und in unserer Welt breit machen.

Schenke uns vom Grün der Hoffnung, damit wir hoffen können, auch wenn alles dagegenspricht.

Tauche uns in das Blau des Himmels und der Erde,

in das Königsblau des Glaubens und der Treue, um fest unsere Lebensentscheidungen zu leben.

Schenk auch einen Klecks vom Violett der Buße und lass uns Wege finden,

die zur Umkehr und zum Neuanfang führen.

Schenke uns ganz zum Schluss ein wenig vom leuchtenden Gold der Sterne,

vom glänzenden Gold der Ewigkeit und lass uns in allem, was kostbar ist, dich erkennen und verehren.

Amen

Eingewöhnungswochen

Wie in jedem neuen Kindergartenjahr waren die ersten Wochen für alle „Großen und Kleinen“ und insbesondere für unsere neuen Kinder eine Zeit der Neuorientierung. Oftmals war es das erste Mal, dass ein Kind aus der familiären Sicherheit heraustrat und für einen längeren Zeitraum ohne Eltern von anderen erwachsenen Personen betreut wurde. Unsere neuen Kinder gehen ganz individuell mit

dieser neuen Situation um, von neugierig, aufgeschlossen und interessiert bis vorsichtig, abwartend und beobachtend. Die neuen Kinder brauchen vor allem Zeit und einfühlsame Bezugspersonen, um sich an die jetzige Umgebung, die anderen Kinder und den Tagesablauf zu gewöhnen. Hierbei sind wiederkehrende Rituale und Aktionen im Gruppenalltag sehr wichtig. Aus diesem Grund finden

in den Eingewöhnungswochen in der Regel keine Ausflüge oder große Gruppenprojekte in unserem Kindergarten statt. Uns ist wichtig, dass die neuen Kinder den Zauber des Neubeginns als Chance erkennen können und zukünftige Übergänge (auch im Erwachsenenalter) mit Neugierde und Freude meistern.

Kinderparlament im Kitabereich

Ein Kinderparlament bietet eine sehr schöne Möglichkeit Kindergartenkinder in wichtigen Belangen des Kita-Alltags einzubinden.

Unser Kinderparlament trifft sich in der Regel 1x Monat, mit den 08 Gruppensprecher*innen aus den verschiedenen Gruppen und mir, welche für das Kinderparlament verantwortlich sind. Dort werden neben Vorschlägen sowie Ideen auch Beschwerden und Sorgen betreffend des Kita-Alltags gemeinsam besprochen. Die Themen werden von den

Kindern initiiert, ich geben, lediglich Impulse oder mache Themenvorschläge. Die Ergebnisse werden durch ein Protokoll gesichert.

In unseren Dienstbesprechungen setzen wir uns als Team anschließend mit den Wünschen & Vorschlägen der Kinder auseinander und überprüfen, inwieweit wir die Impulse der Kinder in unserem Kindergarten umsetzen können.

In unserem letzten Kinderparlament ging es um Wünsche aus den Gruppen und um das kommende Lichterfest am 11.11.2025.



Senioren-gymnastik

Gemeindehaus an der Stadtkirche
montags, 10:30 - 11:30 Uhr

Die Senioren treffen sich jeden Montag, um gemeinschaftlich an ihrer Beweglichkeit und Fitness zu arbeiten. Neue TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen.

Frau von Klinggräff, Tel: 5594

Seniorenfrühstück

Gemeindehaus an der Stadtkirche
2. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr

Im Januar geht es wieder los: Jeden 2. Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr frühstücken wir im Gemeindefeilsaal. Das neue Format hat regen Anklang gefunden und es haben sich sogar aus der Runde der Teilnehmerinnen noch Menschen gefunden, die das Team mit Ideen und Tatkraft unterstützen. Ein Dank an alle fleißigen Helferinnen!

Zu Erntedank sind wir miteinander über die Frage ins Gespräch gekommen: „Wofür will ich mir Zeit nehmen - was will ich lassen?“ Im November ging es um „Frieden“. So gibt es neben leckerem Essen auch immer spannende neue Erkenntnisse im Austausch miteinander.

Bitte melden Sie sich jeweils bis Montag im Gemeindebüro an.

Die neuen Termine sind: 08. Januar, 12. Februar und 12. März.

Herzliche Einladung!

Frauengesprächskreis

Bodelschwinghkirche
15:30 - 17:00 Uhr

am 9. Januar: In gemütlicher Runde bei mitgebrachten Getränken und Kleinigkeiten zum Essen wollen wir das neue Jahr begrüßen. Die Jahreslosung 2026 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ möge für uns Kraft und Hoffnung bereithalten.

13. Februar: Können wir heute noch mit der Gestalt der Weisheit etwas anfangen? Wir wollen versuchen, uns ihr zu nähern.

Frau Witt, Tel: 04342/834 95

Gemeindebegegnungsstätte

Am Kirchsee bei der Stadtkirche
jeweils 10:00 - 11:00 Uhr

montags: Yoga
dienstags: Turbogymnastik
freitags: Sitzgymnastik mit Gedächtnistraining

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 04342/3064161 an.

Literaturkreis

Bodelschwinghkirche
jeden 3. Donnerstag im Monat

14:30 - 16:00 Uhr

Frau Hürtgen-Boenkost,
Tel: 04342/808 34

Für unsere Senior*innen

Nikodemus-Gemeindehaus
1. Mittwoch im Monat

(L. Krogowski) Auch für die Wintermonate hat sich unser Helferkreis rund um das Nikodemus Gemeindehaus unter der Leitung von Ursula Nebendahl wieder ein buntes Programm überlegt und bei selbstgebackenen Kuchen und Kaffee ist auch immer genügend Zeit zum „Klönnschnack“.

Am Mittwoch, dem 3. Dezember um 15:00 Uhr feiern wir unsere Senioren Adventsfeier. In festlich und froher Stimmung singen wir mit musikalischer Begleitung die vertrauten Advents- und Weihnachtslieder und die ein oder andere, besinnliche oder heitere Geschichte stimmt uns auf die Weihnachtszeit ein.

Am Mittwoch, dem 7. Januar um 15.00 Uhr starten wir gemeinsam mit Sekt und Selters in das Neue Jahr 2026. Das Neue Jahr steht unter der Jahreslosung aus der Offenbarung. Siehe, ich mache alles neu!

Und am Mittwoch, dem 4. Februar treffen wir uns um 15:00 Uhr. Das Thema wird noch bekannt gegeben.

Herzlich Willkommen im Café Duft

Wir freuen uns, wenn Sie sich in unserem ehrenamtlich geführten Café wohlfühlen. Angeboten werden Torten, Kuchen, Herzhaftes, Kaffee, Tee, Kaltgetränke & mehr. Soziale Aspekte wie Teilhabe sind uns wichtig: Unsere Preise sind Empfehlungen! Jeder Gast ist uns herzlich willkommen, bezahlt freiwillig und so viel ihm/ ihr möglich ist! Jeder Betrag zählt! So gelingt es uns gemeinsam, allen Menschen einen Café-Besuch zu ermöglichen. Ihr Café Duft Team

Das Café Duft im Haus der Diakonie hat immer Die, Mi und Do von 14:00-17:00 Uhr geöffnet.



FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ Mit neuen Herausforderungen

FÖRDERVEREIN
STADTKIRCHE PREETZ E.V.

(GAWeimar) Das Jahr neigt sich zum Ende, aber leider ist von den baulichen Wünschen, die wir mit unseren Zuwendungen an die Kirchengemeinde verbunden hatten, noch nichts zu sehen: Die Verbesserung der Eingangssituation im Turmeingang wie auch die Sanierung in der Glockensteuerung, ebenso die Renovierung des Bodens in der Kleinen Kirche als auch die Installation der zusätzlichen Beleuchtung der Orgel..... alles ist in der Schwebe und bedarf der baurechtlichen Genehmigung der übergeordneten kirchlichen Verwaltungen.

Das bedauern wir als Vorstand sehr, denn wir möchten gerne die Spenden unserer Mitglieder und Kollekten unserer Konzerte auch mit sichtbarem Erfolg krönen.

Wir müssen uns also in Geduld üben! Ein wenig helfen kann die Freude über die nunmehr klingenden Glocken aus dem Bugen-

hagenhaus im Turmeingang, die Tischlermeister Hauke Hansen auf ein Gestell montiert hat. Nutzen Sie gerne mal den dort liegenden Holzhammer und hören Sie den schönen Klang! Vielleicht haben Sie dann auch eine kleine Extraspende für die Glocken.

Der Kirchengemeinderat befasst sich derzeit uA mit der Neueindeckung der Kleinen Kirche, dem letzten Teil der Dachsanierung. Das ist wieder ein Mammutprojekt, zu dessen Finanzierung es Hilfe von vielen Seiten bedarf. Und somit stehen wir als FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ vor einer großen Aufgabe: wie können wir, wie schon bei dem großen Kirchendach und der Kirchturmspitze hierbei helfen? Leider trifft uns diese Herausforderung zur Unzeit: Zum einen haben wir in den letzten Jahren - wegen kaum sichtbarer Baumaßnahmen - nur wenige neue Mitglieder gewinnen können. Demografisch gesehen erhöht sich das Durchschnittsalter der Mitglieder laufend, auch wer-

den wir weniger. Zum Zweiten haben wir immer noch keinen neuen Zweiten Vorsitzenden finden können; und Mitte kommenden Jahres stehen der erste Vorsitzende und die Schriftführerin nicht mehr zur Wiederwahl für Ihre Posten zur Verfügung.

Es braucht dringend Menschen, die sich für den Erhalt unserer Stadtkirche engagieren wollen, sei es als Mitglied durch finanzielle Zuwendungen oder eben in verantwortlicher Position um die erfolgreiche Arbeit des FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ fortzusetzen.

Zum Ende des Jahres dankt der Vorstand allen seinen Mitgliedern und Förderern für ihre aktive, unverzichtbare und helfende Unterstützung unserer Vereinsarbeit. Wir wünschen nach einer besinnlichen Adventszeit ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Im Namen des Gesamtvorstandes grüßt Gernot A.Weimar (Vorsitzender)

Pretzer Kulturnacht am 20.02.2026 ab 17:30 Uhr

(GAWeimar) Die kommende Kulturnacht wird wieder der FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ ausstatten. Am Freitag, den 20.Feb.2026 lädt das PTSV-Blasorchester ab 17:30 Uhr in die Stadtkirche Preetz ein, wo dann um 18:00 Uhr die Kulturnacht 2026 wohl wieder durch Bürgermeister Tim Brockmann eröffnet wird. Daran schließt sich ein hochkarätiges und vielfältiges Programm auf der Kircheninsel an. Genaueres hierzu entnehmen Sie bitte dem zum Jahreswechsel herauskommenden Gesamtprogramm. Die Stadtkirche wird sich wieder in besonderer Stimmung zeigen, um ein Kulturerlebnis für alle Sinne zu bieten. Seien Sie herzlich willkommen, um Hören und Sehen in ungewohnter Atmosphäre zu genießen.

Leuchten des Kirchturmes

(GAWeimar) Auch in diesem Jahr wird der FÖRDERVEREIN STADTKIRCHE PREETZ dank einer großzügigen Sonderspende wieder den Wetterhahn und die Weltkugel auf der Kirchturmspitze zur Weihnachtszeit beleuchten können. Vom 4.Advent (21.12.) bis Epiphania (11.01.) werden die drei Lichtstrahlen „Glaube Liebe Hoffnung“ in den Himmel strahlen um Preetz und seiner Umgebung den weihnachtlichen Frieden zu senden.





REGENBOGENWEGE



Wir ziehen Sie um!

Maßgeschneiderte Umzüge,
Spezialtransporte und Einlagerungen.

Tel. 0 43 42/31 01

Der Verlust eines Kindes lässt Betroffene häufig den Sinn ihres gesamten bisherigen Lebens hinterfragen. Oft können auch Nahestehende mit dem Schmerz Trauernder nicht umgehen und ziehen sich zurück. Unsere Gesellschaft ist zudem stark auf das Funktionieren gerichtet, das es Trauernden Menschen nicht leicht macht, im Umgang ihre Trauer zu zeigen und darüber zu sprechen.

Wir begleiten verwaiste Eltern, Geschwisterkinder, Großeltern und nahe Angehörige auf ihrem Weg der Trauer. Wir geben Raum und Zeit im geschützten Raum im Schmerz zum Sprechen, kreativen Gestalten, aber auch in der Verbundenheit zu stärken und Leichtigkeit zu finden.

Treffen der Selbsthilfegruppe jeden 3. Donnerstag im Gemeindehaus Schönberg 19:30 Uhr

Karin Scheidemann
Kontakt: info@regenbogenwege.de
de Handy: 0175/8433427



Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder am 2. Sonntag im Dezember weltweit

Alljährlich am Abend des zweiten Sonntags im Dezember um 19:00 Uhr stellen Menschen rund um die Welt eine brennende Kerze ins Fenster. Sie gedenken so ihrer verstorbenen Kinder und Geschwister. Das Licht symbolisiert, dass diese Kinder nie vergessen sind, sondern ein Teil ihrer Familie bleiben. Rund um den Gedenktag wird es verschiedene Gottesdienste geben.

Es ist ein Symbol der Trauer und zugleich der Hoffnung. Jedes Licht im Fenster steht für das Wissen, dass diese Kinder das Leben erhellt haben und dass sie nie vergessen sein werden. Durch die Zeitverschiebung wandere die Lichtwelle um die Welt und sei ein Zeichen dafür, dass „das Licht der Kinder weiter leuchtet“.

Der Gedenkgottedienst für verstorbene Kinder findet in der Friedhofskapelle Preetz am 14. Dezember, um 15:00 Uhr statt



Regelmäßige Angebote des Hospizverein Preetz e.V. für den Kreis Plön

Der Hospizverein Preetz e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen, die mit den Themen Sterben, Tod und Trauer konfrontiert werden, im gesamten Kreis Plön zu beraten, zu unterstützen und zu begleiten.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die ambulante Begleitung der schwerkranken Menschen mit ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Unsere ambulante Unterstützung soll dazu beitragen, dass lebensbedrohlich Erkrankte und Sterbenskranke möglichst bis zum Lebensende ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung, in ihrem Zuhause führen können.

Bei Bedarf begleiten und unterstützen wir auf Wunsch auch Angehörige und Nahestehende auf dem Weg in dieser schweren und emotionalen Zeit auch nach einem Verlust in der Trauer.

Für Fragen und Beratung unserer kostenlosen und konfessionell nicht gebundenen Angebote stehen Ihnen unsere hauptamtlichen Koordinatorinnen Karoline Graetz, Janne Schmilgies und Kati Schröder unter der Telefonnummer 04342- 78 89 64 0 oder info@hospizverein-preetz.de zur Verfügung.

Kernöffnungszeiten des Büros, Kirchenstraße 58, 24211 Preetz

Dienstag 09:00 - 15:30 Uhr

Mittwoch 09:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 12:00 - 15:30 Uhr

Und nach telefonischer Absprache unter: 04342- 78 89 64 0

Unsere Trauerangebote geben Ihnen Zeit und Raum. Trauer lässt sich leichter tragen, wenn sie geteilt wird. Mit dem Tod eines wichtigen Menschen zu leben, ist ein tiefgreifendes Ereignis und schwer. Es entsteht eine Lücke, ein Platz ist leer. Trauer ist individuell; unsere qualifizierten (ehrenamtlichen und hauptamtlichen) Trauerbegleiter*innen sind für Sie da und beraten mit Ihnen gemeinsam, welches Trauerangebot für Sie auf Ihrem persönlichen Weg durch die Trauer hilfreich sein könnte.

Save the Date! Gartentag - Mach mit!

(BzA Schwentine) Bäume stutzen, Hecken scheren, Laub hacken und Beete abstecken - das kann zusammen so viel Spaß machen, haben wir gemerkt! Seit die Küsterstelle reduziert wurde, packt der Bezirksausschuss zweimal im Jahr mit an. Am Schluss essen wir zusammen eine Suppe und freuen uns, was wir alles wieder geschafft haben. Gerade dem Herbstlaub entstieg laden wir Sie ein, im März mit dabei zu sein. Gern schonmal in den Kalender eintragen: 28.03.2026, 9:30-11:30 Uhr

Trauersprechstunde für Einzelgespräche

Jeden Mittwoch von 16:00 - 18:00 Uhr, sowie nach vorheriger Vereinbarung

Ort: Kirchenstraße 58 in 24211 Preetz

Zu diesem Angebot bitten wir um Anmeldung unter: 04342- 78 89 64 0

Trauerwandern

Jeden 4. Samstag im Monat von 14:00 - 16:30 Uhr

Treffpunkt: Große Uhr auf dem Marktplatz in Preetz

Zu diesem Angebot bitten wir um Anmeldung unter: 04342- 78 89 64 0

Trauercafé

Jeden 2. Dienstag im Monat von 15:00 - 16:30 Uhr

Ort: Haus der Diakonie, Am alten Amtsgericht 5 in 24211 Preetz

Keine Anmeldung notwendig

„UnvergESSEN“ Kochen für trauernde Männer

Monatliches Angebot

Ort: Feldmannplatz 6, in 24211 Preetz

Begegnungsstätte Preetz/Brücke S-H

Kochen ist Erinnerung, Erinnerung mit Liebe.

Kochen und gemeinsam Essen hilft gegen Einsamkeit.

Kochen in Gesellschaft gibt den Anstoß, ins Tun zu kommen. Wenn Rezepte von Verstorbenen in der Gruppe nachgekocht werden, treten wir automatisch in Verbindung/Beziehung und Erinnerung.

Zu diesem Angebot bitten wir um telefonische Voranmeldung unter: 04342- 78 89 64 0 oder E-Mail: info@hospizverein-preetz.de

Vorbereitungskurs zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung

Beginn: Februar 2026

Kontakt für Fragen und Anmeldung unter:

04342- 78 89 64 0 oder info@hospizverein-preetz.de



Neues aus dem Kirchengemeinderat

(U. Parra) In einem ganz besonderen Gottesdienst haben wir am Erntedanktag Anke Pfeifer in den Ruhestand verabschiedet. Wir sind sehr froh, dass Pastorin Lilienthal so gut in der Gemeinde angekommen ist und das Pfarsteam dadurch die meisten Aufgaben von Anke Pfeifer weiterführen kann. Die Kinderkirche und die Arbeit mit Senioren konnten wir an der Stadtkirche weiterführen.

An Weihnachten wird die Arbeitsverdichtung besonders deutlich. Wir haben einen zweiten Krippenspiel-Gottesdienst am Nachmittag in der Stadtkirche geplant, da wir hoffen, dass alle, die zuvor im Bugenhagenhaus zum Gottesdienst gekommen sind, auch weiter unsere Gottesdienste an Heiligabend besuchen.

Die Gemeindemitgliederzahlen sind weiterhin rückläufig, was vor allem am demografischen Wandel liegt. Ab dem Jahr 2030 stehen uns nur noch drei Pfarrstellen zur Verfügung. Die anderen hauptamtlichen Stellen sind schon in den vergangenen Jahren reduziert worden, so dass wir sehr froh sind, dass Ehrenamtliche bei Aufgaben wie das Adventsschmücken, Gartenarbeiten, Küsterdienste und vielem mehr tatkräftig unterstützen. Danke!

Sollten Sie Lust haben, an der Stadtkirche ehrenamtlich Küsterdienste zu übernehmen, melden Sie sich sehr gern unter 04342/7991131. Wir denken darüber nach, eine ehrenamtliche Küstergruppe zu gründen. Wenn wir Menschen mit technischem Know-How finden, die auch die Mikrofonanlage bedienen können, können wir in den Sommermonaten wieder regelmäßig Gottesdienst in der großen Stadtkirche feiern.

2026 ist ein Jubiläumsjahr: Auf dem Turm der Stadtkirche können Sie es deutlich lesen: 1726 wurde dieser errichtet und auch die barocke Ausstattung und die Orgel stammen aus dieser Zeit.

Da passt es gut, dass wir einige Baumaßnahmen dort planen: Wir müssen das Dach der Kleinen Kirche erneuern. Große Kirche und Turm wurden schon neu gedeckt, nun ist die Kleine Kirche dran. Auch der Boden in der Kleinen Kirche muss neu lackiert werden. Der Turmeingang wird barrierefrei.

Außerdem hoffen wir auch darauf, dass sich auf dem Grundstück Kirchenstraße 33 etwas tun wird und dort neue Räume entstehen, die die Räume in den maroden Arkaden an der Stadtkirche ersetzen.

Und im freigewordenen Pastorat an der Max-Planck-Str. möchten wir zwei Hortgruppen ansiedeln, was ebenfalls etliche Umbauten nötig macht.

Noch einmal möchten wir allen, die im Sommer den Abschied vom Bugenhagenhaus mit begleitet haben, herzlich danken. Auch das neue Treff Preetz in der Kirchenstraße 12-14 bedankt sich herzlich für die Tische und Stühle und das liebevoll verpackte Geschirr, das nun dort seinen Dienst tut. Es ist unser altes Mobiliar aus dem Gemeindehaus an der Stadtkirche. Die Möbel und das Geschirr aus dem Bugenhagenhaus sind nun dort in Gebrauch. Alle, die mitgeholfen haben, sind im Treff Preetz jederzeit herzlich auf einen Gratskaffee willkommen, wenn sie sich das mal live angucken wollen.

Auf den Fotos können Sie außerdem sehen, wo nun das Kreuz und das Mobiliar aus dem Foyer sind und dass die Glocken nun im Turmeingang auf Sockeln anschlagbar stehen, so dass man ausprobieren kann, wie sie klingen. An dieser Stelle soll auch bald sichtbar gemacht werden, wie nah wir unserem Ziel sind, sie mit im Turm aufzuhängen. Man kann vor Ort oder unter dem Stichwort „Glocken Bugenhagenhaus“ auch per Überweisung an die Kirchengemeinde für dieses Vorhaben spenden.

Ob wir noch im Jubiläumsjahr ein Sechsergeläut in den Kirchturm bekommen? Wir würden uns freuen.



Rest for the Weary Kommt! Bringt eure Last. Weltgebetstag 2026 von und mit Frauen aus Nigeria

(D. Köster) Mit 99 Jahren ist die Weltgebets-
tagsbewegung die größte und älteste öku-
menische Frauenbewegung. Für das Jahr
2026 haben Frauen aus Nigeria die Gottes-
dienstordnung vorbereitet.

Sie laden uns ein, drei Frauen kennen zu lernen.
Sie stehen mit ihrer Lebensgeschichte stellvertre-
tend für unzählige andere, die schwere Lasten tra-
gen. Sie nehmen uns mit in ihr Land, erzählen von
ihrem Schicksal und teilen ihren Glauben mit uns.

Mich berührt jedes Jahr aufs Neue die ausdrucksstarke Glaubenskraft der Frauen. Ungewohnt ist es für mich als evangelisch-lutherische Christin, öffentlich für die eigene Glaubensüberzeugung einzustehen. Ich lerne es in der ökumenischen Gemeinschaft der Christinnen hier vor Ort, bei der Vorbereitung und dem Feiern des Weltgebetstags. Im gemeinsamen Ringen um die theologische und alltagspraktische Auslegung des Bibeltextes. In der behutsamen Annäherung an verschiedene Traditionen der Frömmigkeit.

Um es mit den Frauen aus Nigeria zu sagen:

„Gott, du bist gütig. Danke für die Widerstandskraft und den Einfallsreichtum all derer, die inmitten schwieriger Umstände glaubensstark bleiben, und trotz ihrer Not für andere da sind. Lass ihr Beispiel Ansporn sein und hilf uns, eine bessere Welt aufzubauen.“



Herzliche Einladung zum ökumenischen Work- shoptag in Vorbereitung auf den Weltgebets- tag.

(D. Köster) Egal, ob ihr schon einmal einen WGT mit-
gefeiert habt oder einfach nur neugierig seid auf
Menschen, Länder, Abenteuer. Wenn ihr Lust habt,
in fremden Sprachen zu singen, Teil einer weltweiten
Frauenbewegung zu sein und Gebete nicht für sinn-
los haltet, seid ihr bei uns richtig. **Wir treffen uns am
Sonnabend, dem 21. Februar 2026 von 10:00 bis
16:00 Uhr in den Räumen der Christus-Erlöser-Kirche
im Hufenweg.**

Bitte bringt eine Kleinigkeit für das gemeinsame Mit-
tagsbuffet mit. Wir freuen uns auf Euch!

Den Gottesdienst am Weltgebetstag, dem 6. März
um 19:00 Uhr, feiern wir ebenfalls in der katholischen
Christus-Erlöser-Kirche im Hufenweg.

Auch dazu ein herzliches Willkommen allen Frauen,
Männern und Kindern!

(Mit 99 Jahren ist noch lange nicht Schluss!)



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten.

Ein herzliches Dankeschön
für die vertrauensvolle und
angenehme Zusammenarbeit
sowie Gesundheit, Glück und
Erfolg für das neue Jahr.



Förde Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de

Taufen vom 18.08 bis 24.10. 2025

Gott spricht: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ (Jes. 43.1)

Kinder

Emma Breitsprecher
Louis Aaron Frank
Lewin Carsten Hagedorn

Taro Kerl

Lotta Zimmermann
Jakob Kiesner
Marlon Reek

Jugendliche

Elise Marie-Luise Schneider

Trauungen und Gottesdienste anlässlich einer Eheschließung vom 18.08. bis 24.10.2025

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die Liebe aber ist die größte unter ihnen.“ (1. Kor. 13,13)

Jonas Amft und Carolin Amft, geb. Althaus

Paul Kwasigroch und Kim Sarah Kwasigroch, geb. Götz

Berndt-Detlef Ohlsen und Anke Ohlsen, geb. Herbst

Phil Zimmermann und Anita Ursula Maria Zimmermann, geb. Rathmann

Beerdigungen vom 18.08. bis 24.10.2025

„Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“ (Röm. 14,8)

Lisa Jöhnck, geb. Husen	102	Elke Neeth, geb. Speck	85
Karin Denzin, geb. Albrecht	86	Eberhard Stahl	76
Marianne Schultz, geb. Witthöft	95	Elke Christiansen, geb. Jessen-Richardsen	91
Klaus-Dieter Hubrich	77	Ann-Christin Paul	32
Josef Brosch	86	Lisa Specht, geb. Schumacher	95
Helga Pfaff, geb. Brüggestraß	96	Ingrid Kirschke, geb. Eichberg	85
Daniela Engel, geb. Ruser	46	Harry Clemens	96
Elke Gosch, geb. Buschdorf	84	Helene Lazar, geb. Wagner	81
Hildegard Krüger, geb. Will	92	Sieghard Scholz	85
Jens Möller	77		
Anna Brosowsky, geb. Raasch	84		

**In unseren Gottesdiensten haben wir öffentlich Fürbitte gehalten.
Wir freuen uns, wenn Sie diese Personen und alle, die Ihnen besonders nahe stehen,
in Ihre persönlichen Fürbittgebete einbeziehen.**

Hinweis: An dieser Stelle werden regelmäßig personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Amtshandlungen veröffentlicht. Die Redaktion weist daraufhin, dass Betroffene der Veröffentlichung dieser Daten widersprechen können (§ 15 Abs. 1 der Datenschutzdurchführungsverordnung der Nordkirche).

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint 4 x pro Jahr,
 der nächste Redaktionsschluss ist der 23.01.2026. Erscheinungsdatum 29.2.2026 Er reicht bis zum 26.05,2026
 Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde, Kirchplatz 8, 24211 Preetz.
 Verantwortlich für namentlich gekennzeichnete Artikel sind die Verfasser*innen.
 Redaktion: Sonja Paar Tel: 0172 1042130, Regina und Carl-Walter Petersen Tel: 04302-819066,
 Yasmin Glatthor Tel: 04342-7991141,

Die Bilder im Gemeinderbrief sind, wenn nicht anders angegeben, von Sonja Paar, von den Autor*innen angeliefert oder
 honorarfrei

E-Mail: gemeindebrief@kirche-in-preetz.de, www.kirche-in-preetz.de

Spendenkto.: Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Plön-Segeberg Stichwort: KG Preetz-Gemeindebrief

LIPP-ART

- Grabsteine
- Grabdenkmäler

www.lipp-art.de



**Steinmetz
Bildhauer**

- Skulpturen
- Individuelle
Anfertigungen

Dorfstraße 37 24146 Kiel Tel. 0431 / 783448	Friedhofsdamm 8 24211Preetz Tel. 04342 / 3736	Mensingstraße 10 24321 Lütjenburg Tel. 04381 / 419645	Kleiststraße 55 24118 Kiel Tel. 0431 / 802006	Eichhofstraße 54 24116 Kiel Tel. 0431 / 39907889
---	---	---	---	--



FRIEDHÖFE

mehr als eine Ruhestätte

Friedhof Preetz Tel. 0 43 42 / 26 80
Friedhof Raisdorf Tel. 0 43 42 / 13 28
Friedhof Selent Tel. 0 43 84 / 59 93 29
Mo.- Fr. von 8-12 Uhr & nach Vereinbarung

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Preetz/Raisdorf/Selent
Friedhofswesen • Grabvergabe • Grabpflege • Grabanlagen
Friedhofsdamm 14 • 24211 Preetz

Bichel Bestattungen

Inhaber: Hauke Hansen

Pohnsdorfer Straße 25 · 24211 Preetz
 ☎ 0 43 42 / 8 67 65 · Fax 0 43 42 / 8 75 26

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Bestattungsvorsorge
 Abschiedsraum und Trauerhalle
 im Haus

Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,
 er wird's wohlmachen.
 Psalm 37,5



PETERSDOTTER

BESTATTUNGEN

Preetz - Kirchenstr. 64 - 66
www.petersdotter.de - 0 43 42 / 7 62 40

“Praxis ohne Grenzen” in Preetz

Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige ÄrztInnen Kranke kostenlos.

- Bei Bedarf werden Fachärzte hinzugezogen.
- Die Praxis ist jeden Mittwoch in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. • Telefonisch sind die behandelnden ÄrztInnen an diesem Tag unter 04342 - 717 20 zu erreichen. In dieser Praxis werden keine Zuzahlungen fällig. Auch Ausweispapiere oder eine Krankenversicherungskarte müssen nicht vorgelegt werden. Die persönliche Mittellosigkeit muss niemand nachweisen. Wer in Not ist, dem wird nach christlich diakonischen Grundsätzen geholfen!



BehördenLotse

Behördenlotsen (Belos) stehen im Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5, in Preetz Menschen kostenfrei mit Rat und Tat im Behördenschwermel zur Seite. Die Bürozeiten sind donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr.



Freiwilligen Zentrum Kreis Plön

Das Freiwilligenzentrum im Kreis Plön versteht sich als Servicestelle für ehrenamtliche Organisationen im Kreis Plön. Wir vernetzen, beraten, coachen und unterstützen kostenfrei Vereine und Initiativen. Auf unserer Website www.freiwillig-im-kreis-ploen.de finden Sie Beratungsstellen für Ehrenamtliche im Kreis Plön, Infos zu Weiterbildungen und Fördergeldern sowie die Freiwilligenbörse für den Kreis Plön.

Entdecken Sie dort das passende freiwillige Engagement für sich oder suchen Sie darüber nach neuen Ehrenamtlichen für Ihre Gemeinde, Ihren Verein oder Ihre Initiative.

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram oder abonnieren Sie unseren Newsletter, um künftig zu unseren Veranstaltungen eingeladen zu werden: www.freiwillig-im-kreis-ploen.de/newsletter.html

Musik / Tanz

Stadtkirchenchor	jed. Do 19:30-21:45	Rebecca Poesch ☎ 7991105
Kinderchor	jed. Fr 15:00-16:00	Rebecca Poesch ☎ 7991105
Lieder zwischen Himmel und Erde Offenes Singen alter und neuer Lieder	jed. 3. Di im Monat 19:30-20:30	Carl-Walter Petersen ☎ 04302-819066
Posaunenchor Hauptchor	jed. Di 19:00-20:30	Rebecca Poesch ☎ 7991105
Posaunenchor Anfänger	nach Absprache	Daniel Rau

Kinder- und Jugendkreise

Kindergruppe der Vogelschutzgruppe / des BUND für Kinder von 8-12 J.	jed. Mo 15:00-16:30	betreut durch BUND ☎ 5960 (Räume der Ev. Jugend)
Vogelschutzgruppe ab 11 J. Wildtierheim WTH-Treffen	nach Absprache	☎ 7991173 ☎ 0171-4086331
Jugendleiter_innenrunde	jed. Mi 19:00-21:00	Florian Näcker ☎ 7991171
Evangelische Pfadfinder	jed. Mi 15:00-16:30	Pastor Krogowski ☎ 7991121

Besuchsdienstkreis

	Alle 6-8 Wochen nach Vereinbarung	Pastorin Parra ☎ 7991131 Pastorin Glatthor ☎ 7991141
	4 x im Jahr nach Vereinbarung	Pastor Krogowski ☎ 7991121

Gesprächskreise

Seniorenachmittag/ <i>Nikodemus</i>	jed. 1. Mi im Monat 15:00	Frau Nebendahl ☎ 81324
Frauengesprächskreis Nord/ <i>Bodelschwingh</i>	nach Absprache	Frau Witt ☎ 83495
Gesprächskreis für Männer/ <i>Bodelschwingh</i>	Termin nach Vereinbarung	Jürgen Zimmermann ☎ 01637544060

Selbsthilfegruppen

Blaues Kreuz/ <i>Gemeindehaus Stadtkirche</i>	jed. Mo 20:00	Stephanie Ahlers ☎ 04383 - 517966
	jed. Mi 18:00	Michael Rohweder ☎ 0176-31511204
Anonyme Alkoholiker und Al Anon <i>Bodelschwingh</i>	jed. Di 19:00	Günther ☎ 01573-5510673
Blaues Kreuz/ <i>Nikodemus</i>	jed Do 19:30	Herr Hutzfeldt ☎ 04342-5347
Eltern	letzter Montag im Monat 18:30	Silvio Swaliwoda ☎ 01522/1046835